



steyr

11

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürgerinnen
und Bürger sowie
amtliche Mitteilungen



In der Christkindlstadt Steyr wird wieder ein attraktives und vielseitiges Advent-Programm geboten. Ob in der Innenstadt, entlang der Promenadenallee oder im Wallfahrtsort Christkindl – es ist für alle Altersgruppen und jeden Geschmack etwas dabei. Auf den Seiten 8 bis 13 findet man einen Überblick über die Aktivitäten in der Vorweihnachtszeit.

An einen Haushalt
Österreichische Post AG
RM01A023457 K
4400 Steyr
21. November 2023
06. Jahrgang

23

URBANES WOHNEN FÜR SMARTE MENSCHEN

SMART *City* LIVING STEYR

**BAUBEGINN
BEREITS
ERFOLGT!**

T: 0664 911 69 81

www.smartcity-living.at



Bezugsfertig!
2 x 100 m²
1 x 70 m²

LUX – ST. ULRICH/STEYR

3 MIETWOHNUNGEN zum Sofortbezug!

Großzügige Terrassen schaffen einladende Wohlfühloasen, von welchen entspannt die Aussicht genossen werden kann.

Ab sofort verfügbar! | MIETE (inkl. BK) auf Anfrage

OBERMAIR

IMMOBILIEN GMBH

BAUTRÄGER | IMMOBILIENVERMITTLUNG | ARCHITEKTUR

Leopold-Werndl-Straße 27, 4400 Steyr | T: 07252 / 91 211 | E: office@obermair-immobilien.at | www.obermair-immobilien.at



Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!

Im Advent ist Steyr ein Magnet für Besucherinnen und Besucher, die weihnachtliche Stimmung in der Stadt des Christkindls genießen wollen. Aber auch uns Steyrerinnen und Steyrern hat die Stadt in der Weihnachtszeit besonders viel zu bieten. Ob beim Weihnachtspostamt in Christkindl, bei einer Fahrt mit den historischen Garnituren der Steyrtalbahn oder bei Märkten, Ausstellungen und Musik: Weihnachtszauber ist garantiert. Einen Überblick über das gesamte Adventprogramm finden Sie im Blattinneren.

Erlebnisse im Advent

An den Wochenenden im Advent ist wieder das Christkindl auf den Weihnachtsmärkten unterwegs und liest Märchen vor. Ein Fixtermin für viele Steyrer Kinder in der Vorweihnachtszeit ist eine Fahrt mit der Erlebnisbahn zur Engelwerkstatt im 1. Österreichischen Weihnachtsmuseum im Stadtteil Steyrdorf. Kindheitserinnerungen verbinden viele Men-

schen in unserer Stadt mit dem Steyrer Kripplerl im Innerberger Stadel. Das Kripplerl ist UNESCO-Weltkulturerbe und eine der weltweit wenigen noch bespielten Stabpuppenbühnen.

Geschenke aus Steyr

Auch der Weihnachtseinkauf macht in der Christkindlstadt mehr Spaß. Sparen Sie Fahrzeit, Stress und Nerven, kaufen Sie in Steyr ein! In den Geschäften in der Innenstadt, in allen Stadtteilen und in den Einkaufszentren werden Sie bestimmt fündig. In den Stadtbussen gilt an den Einkaufssamstagen der Einzelfahrschein als Tageskarte, die Busse fahren öfter und länger. Statt sich nach Hause zu stauen, können Sie den Einkaufstag auf einem Adventmarkt oder in einem der Steyrer Lokale gemütlich ausklingen lassen.

Einladung zur Nostalgiefahrt

Um das Warten auf das Christkind ein wenig zu verkürzen, lade ich auch heuer wieder Steyrer Kinder und ihre Eltern oder Großeltern am 24. Dezember zu einer Fahrt mit der Steyrtalbahn ein. Wie Sie zu Fahrkarten kommen und wann der Nostalgiezug abfährt, lesen Sie in dieser Amtsblattausgabe auf Seite 13. Soviel sei verraten: Die Kinder sind rechtzeitig zur Bescherung wieder zuhause.

Genießen Sie den Advent in der Christkindlstadt!

Herzlichst Ihr

Markus Vogl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights Seite

Steyrer Panther verliehen	4
Wandkalender „Steyrer Kostbarkeiten“ für 2024	6
Advent-Programm in der Christkindlstadt	8–13
Zweite städtische Krabbelstube eröffnet	14
Impressum	42



Die Christkindlstadt Steyr ist im Advent ein Magnet für viele Besucherinnen und Besucher, aber auch für die Steyrerinnen und Steyrer gibt es immer wieder ein abwechslungsreiches Vorweihnachtsprogramm.

Steyrer Panther verliehen

Der Steyrer Panther, eine Auszeichnung für besondere Verdienste im Bereich der Denkmalpflege, ist heuer zum 25. Mal verliehen worden. Dr. Hans-Jörg Kaiser, der damalige Leiter der Abteilung für Altstadterhaltung im Magistrat Steyr, hat den Preis 1998 ins Leben gerufen. In der Eisenstadt gibt es mehr als 700 denkmalgeschützte Objekte, damit ist Steyr die Stadt mit der höchsten Denkmal-Dichte Österreichs. Heuer sind mit dem Steyrer Panther geehrt worden:

- Boris Greiner (mohumo GmbH) für die Gesamtanierung des Handwerkerhauses Gleinker Gasse 33
- Mag. Hannes Kirchner (ELF Immobilien GmbH) für die Gesamtanierung des ehemaligen Beamtenwohnhauses Dr.-Kompaß-Gasse 4
- Mag. Maria Brand, Mag. Fabia Podgorschek, Marie-Luise Reinecke, Mag. Katharina Breunhölder und Mag. Pina Klonner für herausragende praktische und theoretische Leistungen im Bereich der Bauforschung.

Foto unten:

Umfassend saniert wurde auch das ehem. Beamtenwohnhaus Kompaßgasse 4 im Bahnhofsviertel – inkl. Dachgeschoß-Erweiterung, barrierefreier Gestaltung, hofseitiger Balkonerweiterungen und der Erneuerung der technischen Infrastruktur. Der Eigentümer hat von Beginn an mit der Magistratsabteilung Altstadterhaltung zusammengearbeitet und essentielle Vorgaben berücksichtigt. Auch wenn das Gebäude nicht unter Denkmalschutz steht, wurden das äußere und innere Erscheinungsbild nach denkmalpflegerischem Vorbild restauriert.

Bei der vorbildlichen Sanierung wurde ein besonderes Augenmerk auf die Fassaden, die Fenster (Holzkastenfenster anstelle der Kunststoffenster mit Rollläden), Türen und Metallteile sowie auf das Treppenhaus gelegt.



Verleihung des Steyrer Panthers im Rathaus-Festsaal: Geehrte Personen sowie Vertreter und Vertreterinnen der Politik und Verwaltung.

Zu den Bildern rechts:

Das Handwerkerhaus Gleinker Gasse 33 in Steyrdorf war vor der Sanierung in einem sehr schlechten Zustand. Wände und Boden im Untergeschoß waren feucht, der Putz war kaum mehr vorhanden. Der Dachstuhl musste komplett erneuert werden.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Die neuen Bauteile sind in einer hochwertigen Architekturqualität gestaltet. Planer und Eigentümer gingen vorbildlich auf die denkmalpflegerischen Vorgaben ein.



Bild unten: Für fachgerechte Restaurierungen braucht es neben denkmalbewussten Eigentümern und kompetenten Behördenvertretern auch Fachleute, wie Restauratoren und Bauforscher, die sich mit der Geschichte, der baulichen Entwicklung, der künstlerischen Beschaffenheit und dem Zustand eines Bauwerks auseinandersetzen. Bei der Erhaltung von Denkmälern, die Zeugnisse der Geschichte sind, spielen diese Fachleute eine vorrangige Rolle. Aufbauend auf ihren Ergebnissen, kann ein Objekt weiterentwickelt und beurteilt werden.





Stadträtin
**Evelyn Kattnigg,
BA (FH)**

Blick vom Tabor über die Dachlandschaft der Steyrer Altstadt – im Bild mit Stadträtin Evelyn Kattnigg (Mitte) Gabriele Schnabl und Thomas Bodory von der Magistratsabteilung Altstadterhaltung & Denkmalpflege.



Stadträtin Evelyn Kattnigg, BA (FH) (FP) ist im Stadtsenat für die Stadt- und Wirtschaftsentwicklung, für Marktangelegenheiten sowie den Denkmalschutz verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts:

Marktangelegenheiten

Der **neue Wochenmarkt im Stadtteil Resthof** (Grandyplatz) wurde im September mit einem Fest eröffnet. Der Resthofmarkt beginnt jeden Mittwoch um 14 Uhr und endet um 17 Uhr. Für die Kulinarik werden Maishendl und Steckerlfisch jeden Mittwoch bereits ab 10.30 Uhr angeboten. Die Fieranten bieten Fleisch- und Wurstwaren, Fisch, Käse, Eier, Honig, Marmelade, Mehlspeisen, Schafkäse sowie Obst und Gemüse zum Verkauf an. Frau Claudia Frech hat Anfang September die Marktaufsicht in der zuständigen Magistratsabteilung übernommen. Herzlich willkommen!

Der Abschluss des Projektes **„Digitalisierung der Steyrer Wochenmärkte“** auf der Homepage Steyr.at ist noch im November geplant. Neben einem Überblick über alle Fieranten

der Steyrer Wochenmärkte wird bei einzelnen Fieranten eine Onlinevorbereitung über E-Mail möglich sein. Das bringt eine Zeiterparnis beim Einkauf auf dem Wochenmarkt!

Denkmalschutz

Dieses Jahr wurden seitens der Stadtgemeinde bereits 120.000 Euro an Fördermitteln für private Hauseigentümer für die **vorbildliche Sanierung wertvoller Altbau-substanz** ausbezahlt. Sämtliche Restaurierungen sind bereits abgeschlossen und wurden seitens der Fachabteilung Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung betreut. Jede einzelne dieser gelungenen Sanierungsmaßnahmen trägt dazu bei, dass die Steyrer Altstadt Schritt für Schritt aufgewertet wird. Ein großes Dankeschön ergeht an die engagierten Hauseigentümer, die einen wichtigen Beitrag zur Belebung und Erhaltung unserer wunderschönen Altstadt leisten.

Der diesjährige **Tag des Denkmals** fand großen Anklang. Ungefähr 120 Besucher konnten mit dem Team der Altstadterhaltung bei einem Rundgang durch die Steyrer Altstadt

die einzigartige, schützenswerte Dachlandschaft Steyrs erleben und entdecken. Seit Mai dieses Jahres unternimmt die Stadt Steyr gemeinsam mit der gesamten Region Eisenstraße einen Anlauf, als **UNESCO-Weltkulturerbe** nominiert zu werden. Am 10. November fand eine Folgeveranstaltung am steirischen Erzberg statt, um Strategien für den Weg zum UNESCO-Welterbe zu entwickeln. Daran teilgenommen haben Experten und Vertreter aus Gemeinden der Bundesländer Oberösterreich, Niederösterreich und Steiermark sowie aus den Tourismusverbänden, Leader-Regionen und Abteilungen des Landes und des Bundes.

Stadt- und Wirtschaftsentwicklung

Im vergangenen Planungsausschuss wurden mehrere zur **Umwidmung für Photovoltaikanlagen** beantragte Flächen von den Ausschussmitgliedern vor Ort besichtigt. Es wurde eine Checkliste für die Umwidmungswerber beschlossen. Die Gesamtunterlagen sollen die Ausschussmitglieder bei der Entscheidungsfindung in der nächsten Sitzung unterstützen und eine Grundlage für die weitere Überprüfung der Umwidmung durch das Land OÖ darstellen.

Es ist mir auch ein Anliegen, dass jene Hausbesitzer innerhalb der vom Gemeinderat beschlossenen Schutzzone (Schutz der Dachlandschaft in der Steyrer Altstadt) sich an Energiegemeinschaften beteiligen können. Aus rechtlicher Sicht wäre auch eine Kombination von Strom aus Photovoltaikanlage und Wasserkraft in Form einer Energiegemeinschaft möglich. Der Vorteil dieser Variante liegt darin, mehr Strom zu produzieren, wenn dieser aus der Photovoltaikanlage zu gering ausfällt. Ein derartiges Energiegemeinschaftsmodell wurde bereits in der Gemeinde Telfs umgesetzt.

Ich wünsche Ihnen auf diesem Weg noch eine besinnliche Vorweihnachtszeit!



Vizebürgermeister Helmut Zöttl (2. v. r.), Stadträtin Evelyn Kattnigg (2. v. l.), Gemeinderat Uwe Pichler (knieend), Gemeinderat Wolfgang Zöttl (li), Gemeinderätin Irene Pumberger (re) und Claudia Frech (Bildmitte) von der Magistratsabteilung Marktwesen bei der gut besuchten und stimmungsvollen Eröffnung des neuen Wochenmarktes im Resthof.

© Magistrat Steyr | Presse

Wechsel in der Magistrats-Pressestelle

Seit 1. Februar 2000 war er das Sprachrohr der Stadt Steyr bei Medienanfragen aller Art, nun hat er seinen Ruhestand angetreten. Michael Chvatal hat in den vergangenen 23 Jahren im Magistrat Steyr 1222 Reden für Politiker, 571 Vorworte sowie 4370 Presseausendungen verfasst. Er war für die Kommunikation des Jahrhunderthochwassers 2002 zuständig und stand im Dienst von vier Bürgermeistern.



Michael Chvatal und Carmen Braun

Chvatal promovierte in Publizistik, studierte Philosophie als Nebenfach und absolvierte parallel das Studium der Sprachwissenschaft. Er zeichnet sich durch sein breites Wissen in unterschiedlichsten Themenbereichen aus. „Michael Chvatal ist unser ‚Google auf zwei Beinen‘. Sein umfassendes Wissen und seine jahrzehntelange Erfahrung als Journalist und Pressesprecher werden uns sehr fehlen“, sagt Bürgermeister Markus Vogl.

Chvatal's Nachfolge tritt Carmen Braun (44) an, die seit Juni 2023 in der Stabsstelle Presse und Information des Magistrats Steyr tätig ist. Davor leitete sie den Bereich Kommunikation und Service im ÖGB Oberösterreich. Braun hat Politik- und Kommunikationswissenschaft studiert und lebt in Steyr.

Wandkalender „Steyrer Kostbarkeiten“

Vor kurzem ist der beliebte Kalender mit historischen Ansichten Steyrs für das Jahr 2024 erschienen. Der Förderverein des Stadtarchivs – die „Freunde der Geschichte der Stadt Steyr und der Eisenwurzeln“ – hat auch heuer wieder eine besondere Bildauswahl getroffen. „Der Kalender zeigt Motive aus Steyr in den beiden Jahrzehnten vor dem Ersten Weltkrieg“, verrät Herausgeber Dr. Raimund Ločičnik. Eines der eindrucksvollsten Bilder dürfte jenes mit dem Bau des Schlotes der neuen Waffenfabrik auf der Ennsleite sein. 1913 wurde dieser noch in traditioneller Bauweise aus Ziegeln errichtet. Der wenige Jahre später errichtete zweite Schlot hingegen bestand schon aus Stahlbeton und musste bekanntlich in zwischen abgetragen werden. Als letztes Kalenderblatt des Jahres wird diesmal ein winterliches Bild der Nachbargemeinde Garsten gezeigt. Der A3-Hochformat-Kalender kostet 16,90 Euro und ist bei folgenden **Verkaufsstellen**

erhältlich: Stadtarchiv (Rathaus, Stadtplatz 27), Stadtmuseum (Grünmarkt 26), Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz 26), Trafik Schedlberger (Rooseveltstraße 8a), Thalia (Hey! Steyr), Hartlauer (Stadtplatz 6).

Der Vereinsobmann und frühere Stadtarchivar Raimund Ločičnik mit den Glasplatten, die für den Kalender aufwendig digitalisiert worden sind.



Trauer um Gerhard Nezbeda

Steyr trauert um den Träger des Ehrenzeichens der Stadt für ehrenamtliche Tätigkeit, Gerhard Nezbeda (Foto). Der langjähri-



© Volker Weithold

ge Spielleiter des Steyrer Krippers ist am 12. November im Alter von 78 Jahren gestorben.

„Gerhard Nezbeda war die Seele des Krippers. Er hat durch sein Engagement Tausende Kinder glücklich gemacht. Gerhard Nezbeda hat nicht zuletzt auch eine touristische Attraktion höchster Güte für die Stadt erhalten und in liebevoller Perfektion weitergeführt“, sagt Bürgermeister Markus Vogl. Als Spieler war Gerhard Nezbeda fast 70 Jahre für das Steyrer Krippel tätig. In der Spielsaison 1984/85 hat er die Leitung des Krippers übernommen, seitdem war er für die Aufführungen, Pflege, Instandhaltung und Reparaturen verantwortlich und tragende Säule des Steyrer Krippers. „Ohne sein vorbildliches Engagement und seinen Enthusiasmus wäre dieses letzte der alten Stabpuppen-Krippentheater im deutschen Sprachraum in dieser Qualität wahrscheinlich gar nicht mehr existent“, sagt Vogl. 2015 wurde Gerhard Nezbeda für seine über das normale Maß hinausreichenden Verdienste und für sein beispielhaftes Engagement als Spieler und Leiter des Steyrer Krippers mit dem Ehrenzeichen der Stadt Steyr für ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet. Nezbeda war außerdem Träger der Kulturmedaille des Landes Oberösterreich.

Steyrer Foto-Kalender 2024 erschienen



Martin Spannring hat aus seinen Steyrer Lieblingsmotiven einen außergewöhnlichen Foto-Kalender erstellt.

Der Steyrer Martin Spannring hat für das kommende Jahr wieder einen Foto-Kalender erstellt, mittlerweile seine fünfte Ausgabe. Unter dem Titel „Zwischen Tradition und Innovation“ präsentiert der ambitionierte Heimatfotograf, wie er sich selbst bezeichnet, seine aktuellen Lieblingsmotive in Steyr. „Bei meinen Fotorundgängen versuche ich, die Schönheit unserer Stadt ins rechte Licht zu rücken. Dabei reizen mich ungewöhnliche Perspektiven, Langzeitbelichtungen oder Spiegelungen besonders“, so Spann-

ring, der von Beruf Polizist ist. Der Wandkalender im Format A3 mit Spiralbindung ist zum Preis von 19,90 Euro bei den folgenden **Verkaufsstellen** erhältlich: Tourismusbüro im Rathaus (in Schutzverpackung erhältlich), Buchhandlung Ennsthaler und Firma Hartlauer am Stadtplatz sowie bei Thalia im Einkaufszentrum Hey! Steyr.

Nähere **Informationen** und eine Übersicht der Monatsblätter findet man unter www.martin4400.at.



Stadträtin Ing. Judith Ringer

Stadträtin Ing. Judith Ringer (VP) ist im Stadtsenat für die Verkehrs- und Mobilitätsplanung, Angelegenheiten der Straßenverkehrsordnung und Parkraumbewirtschaftung, den Tourismus, die Digitalisierung, den Tierschutz sowie das Veterinärwesen zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts sowie aus dem Ausschuss für Frauenangelegenheiten und Gleichbehandlung:

Selbstverteidigungskurse für Frauen

Frauen sind in Gefahrensituationen oft körperlich unterlegen und werden leicht in die Opferrolle gedrängt. Gerade in der dämmrigen Herbst- und Winterzeit ist es umso wichtiger, Warnsignale rechtzeitig zu erkennen und rasch handeln zu können.

Im vergangenen Jahr fanden deshalb zum ersten Mal kostenlose Selbstverteidigungskurse für Frauen statt. Nachdem die Kurse mehr als positive Rückmeldungen und einen großen Zulauf zu verzeichnen hatten, haben wir auch heuer wieder drei Termine angeboten.



Bei diesen Kursen werden die Themen Sicherheit und Prävention behandelt und Grundtechniken der Selbstverteidigung sowie der Selbstbehauptung erlernt. Durch die Sensibilisierung und das aktive Auseinandersetzen mit dem Thema Sicherheit können sich die Frauen zukünftig schützen, Gefahren rechtzeitig aus dem Weg gehen und im Fall der Fälle richtig reagieren. Danke an Günther Haselsteiner und sein Team für die praxisnahen Kurse.

Schwerpunktaktion Hundehaltung in Steyr

Gemeinsam mit der Abteilung für Veterinärangelegenheiten des Magistrates und der Polizei wurden auch im Herbst wieder Schwerpunktkontrollen zur Hundehaltung durchgeführt. Es wurden die Hundehalter verstärkt an ihre Verpflichtungen und die Spielregeln für ein harmonisches Miteinander in Steyr erinnert. Besonders wichtig ist es uns, eine aktive Bewusstseinsbildung und Präventionsarbeit zu leisten und mit konzentrierten Kontrollverfahren auf die Mängel hinzuweisen. Vor allem an den Orten, wo es vermehrt zu Konfliktsituationen zwischen Hund und Mensch kommt (z. B. im Münichholzer Wald oder im Schlosspark), ist es sehr wichtig, in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren.



Die Kontrollen zur Einhaltung der Leinen- und Maulkorbpflicht sowie der Chip-Pflicht und Registrierung sind hierbei überaus positiv ausgefallen. Herzlichen Dank an die Polizei Steyr für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung.

Neuer Geh- und Radweg fertig

Die Bauarbeiten für den neuen Geh- und Radweg zur Verbindung der Knoglergründe und der Feldstraße wurden abgeschlossen. Der beleuchtete Schotterweg erstreckt sich über 250 Meter. Die Gesamtkosten dieses Projektes betragen 181.500 Euro. Der neue Geh- und Radweg ist ein weiterer Baustein für die Erfüllung unseres festgesetzten Zieles, den Fußgänger- und Radfahreranteil am städtischen Verkehrsaufkommen zu erhöhen.

Radüberfahrt Siemensstraße

Um die Überquerung der Hauptstraße im Resthof für die Radfahrer zu erleichtern, wurde im Bereich der Siemensstraße eine neue Radüberfahrt errichtet. Die Überquerung der B115 ist nun eine Kombination von Fuß- und Radübergang. Zum bestehenden Fußgängerübergang wurde nach dem St. Pöltner Modell eine Blockmarkierung hinzugefügt. Im Bereich des Spar-Marktes wurde auch ein Teil des Gehsteigs für die Radfahrer verbreitert.



Ausständig ist noch die Adaptierung des Ampelsignals, welche in naher Zukunft umgesetzt wird.

Gemeinsam für einen ruhigen und sicheren Lebensraum sorgen

Zonen mit einer 30-km/h-Geschwindigkeitsbegrenzung in Wohngebieten und sensiblen Bereichen sind sehr wichtig für die Verkehrssicherheit und für die gute Lebensqualität in unserer Stadt. Leider gibt es häufig Beschwerden, dass diese Beschränkungen nicht eingehalten werden. Eine höhere Geschwindigkeit ist nicht nur ein Verkehrssicherheitsthema, sondern bringt auch eine höhere Lärmbelastung mit sich. 10 km/h mehr machen hier einen großen Unterschied. Ich appelliere an alle Steyrerinnen und Steyrer, gemeinsam zu einem sicheren und ruhigen Lebensraum beizutragen, und bedanke mich bei allen, die es jetzt schon tun.

Steyr bei 9 Plätze – 9 Schätze

Gemeinsam haben wir Steyr ins Finale der bekannten ORF-Show „9 Plätze – 9 Schätze“ gewählt. Ich danke allen für ihren Einsatz und ihre Stimmen, durch die wir unser Steyr stark repräsentieren konnten. Steyr hat nur knapp das Podest verfehlt und ist damit bereits weit gekommen.



Gratulation an die Burg Landskron in Kärnten!

Ich freue mich, dass wir unsere schöne Stadt so vielen Menschen präsentieren und viele von einem Besuch in Steyr überzeugen konnten.

Advent in der Christkindlstadt Steyr

Vielseitiges Angebot für Jung und Alt

Das heurige Advent-Programm ist eine Mischung aus Altbewährtem und Traditionellem sowie neuen Ideen und Aktivitäten. Ob in der Innenstadt, auf der Promenade oder im Wallfahrtsort Christkindl – es ist für alle Altersgruppen und jeden Geschmack etwas dabei. Auf den folgenden Seiten findet man einen Überblick über das abwechslungsreiche und attraktive Angebot in der Christkindlstadt Steyr im Advent.

Christkindlmarkt Promenade

Der idyllische Christkindlmarkt entlang der Promenadenallee lädt ein, an den verschiedenen Ständen zu stöbern, Handwerkern über die Schulter zu schauen und bei weihnachtlichen Klängen ein heißes Getränk zu genießen. Zahlreiche Aussteller bieten weihnachtliche Geschenkartikel zum Kauf an. An den Wochenenden wird auf der Bühne ein abwechslungsreiches Programm präsentiert. Außerdem gibt es für die jungen Besucher wieder einen kleinen Vergnügungspark.

Bis 17. Dezember

Fr | 14–20 Uhr; Sa, So & 8. Dezember | 11–20 Uhr; Gastronomie bis 21 Uhr



Perchten und Krampusse besuchen am 2. und am 16. Dezember die Steyrer Adventmärkte.

Programm auf der Bühne

Fr, 24. 11., 16 Uhr: St. Ulricher Jagdhornbläser; **16.30 Uhr:** Chor Vokalix
Sa, 25. 11., 14.30 Uhr: Barbara-Bier-Anstich mit der Bergknappenkapelle Kohlgrube/Wolfsegg und den Bergknappenclubs Geboltskirchen; **16 Uhr:** Steyrer Adventtrompeter; **16.30 Uhr:** Damen-Ensemble der Landesmusikschule Steyr
So, 26. 11., 16 Uhr: Musikverein Christkindl; **16.30 Uhr:** Orgelkonzert mit Madame Gina und Drehorgel-Rudi
Fr, 1. 12., 16 Uhr: Musikverein St. Ulrich; **16.30 Uhr:** Steyrer Adventtrompeter; **17 Uhr:** Tantalus Pass aus Windischgarsten
Sa, 2. 12., 15 Uhr: Zauberei mit Alexander Just; **16 Uhr:** Saxophon-Ensemble Musikverein Aschach; **16.30 und 17 Uhr:** Horn-Ensembles der Landesmusikschule Steyr
So, 3. 12., 15 Uhr: Das Steyrer Christkindl liest Märchen; **15.30 Uhr:** Rapunzel – Märchenaufführung mit der Landesmusikschule Steyr; **16 Uhr:** SAX-Quartett Musikverein Christkindl; **16.30 Uhr:** Die Musiker von PBP
Fr, 8. 12., 16 Uhr: Anton Schosser Quartett; **16.30 Uhr:** Die Musiker von PBP; **17 Uhr:** Der Nikolaus besucht den Christkindlmarkt
Sa, 9. 12., 15 Uhr: Zauberei mit Alexander Just; **16 Uhr:** Musikverein Gleink; **16.30 Uhr:** Steyrer Adventtrompeter; **19 Uhr:** Popsongs und Weihnachtslieder interpretiert vom Ensemble Holly Harmonies
So, 10. 12., 15 Uhr: Das Steyrer Christkindl liest Märchen; **15.30 Uhr:** Rotkäppchen – Märchenaufführung mit der Landesmusikschule Steyr; **16 Uhr:** Musikverein Erla; **16.30 Uhr:** Orgelkonzert mit Madame Gina und Drehorgel-Rudi
Fr, 15. 12., 16 Uhr: Musikverein Dietach; **16.30 Uhr:** Männerchor Garsten; **17 Uhr:** Musikwerkstatt der Landesmusikschule Steyr
Sa, 16. 12., 14 Uhr: Christbaumanhänger basteln mit der Drehscheibe Kind; **15.30 Uhr:** Rapunzel – Märchenaufführung mit der Landesmusikschule Steyr; **16 Uhr:** s'Bachler Blech; **16.30 Uhr:** The Voices; **ab 16.30 Uhr:** Drehorgel-Rudi entlang der Promenade; **18 Uhr:** Wallerner Trattachteufel
So, 18. 12., 15 Uhr: Das Steyrer Christkindl liest Märchen; **15.30 Uhr:** Rapunzel – Märchenaufführung mit der Landesmusikschule Steyr; **16 Uhr:** Marktmusikkapelle Garsten; **16.30 Uhr:** Ensemble „giocosso“ der Landesmusikschule Steyr; **17 Uhr:** Christmas Tree sponsored by GFM

Programm in der Handwerkshütte

Schauschmieden | jeweils Fr–So ganztägig
24. bis 26. November
1. bis 3. Dezember

15. bis 17. Dezember

Korbflechten | Fr–So ganztägig

8. bis 10. Dezember

Adventmarkt Altstadt Steyr

Köstliche Punschspezialitäten, Kunsthandwerk, das traditionelle gemeinsame Singen, Krampusse aus Windischgarsten, eine etwas andere Wintersonnwendfeier beim Leopoldibrunnen uvm. erwartet die Besucher im wunderschönen Ambiente des Stadtplatzes. Mi bis So findet in gewohnter Tradition das Adventblasen mit Musikgruppen aus der Region statt, und ein Schmied zeigt täglich seine Handwerkskunst beim Krippenbaum. Freitags bis sonntags begegnet man dem Steyrer Christkindl in der Innenstadt.

Programm auf dem Stadtplatz

Tägliches Schauschmieden beim Krippenbaum

Jedes Wochenende zeigen Schmiede auf dem Stadtplatz beim Leopoldibrunnen ihr Handwerk – freitags und samstags | 11 bis 19 Uhr, sonntags | 10 bis 16 Uhr

Adventblasen von **Mi bis So ab 17 Uhr** vom Rathaus balkon

Unterwegs mit dem Steyrer Christkindl: **freitags bis sonntags von 15 bis 18 Uhr** in der Innenstadt

Sa, 25. 11., ab 15.30 Uhr beim Leopoldibrunnen: Barbara-Bier-Anstich, **ab 18 Uhr** singt der Chor Vokalix moderne Weihnachtslieder und altes Liedgut

Fr, 1. 12., 18 Uhr: Die Krampusse aus Windischgarsten (Tantalus-Pass) zu Gast auf dem Stadtplatz

Sa, 2. 12., ab 18 Uhr: Konzert mit dem Horn-Ensemble der Landesmusikschule Steyr beim Leopoldibrunnen

So, 3. 12., & Sa, 9. 12., ab 17.30 Uhr beim Leopoldibrunnen: Konzert – Popsongs und Weihnachtslieder interpretiert vom Ensemble Holly Harmonies

Am **Fr, 8. 12.**, kommt der Nikolaus ab ca. **18 Uhr** auf den Stadtplatz.

Sa, 16. 12., ab 16 Uhr beim Leopoldibrunnen: Chorkonzert mit dem GV Sängerkunst

Fr, 22. 12., ab 18 Uhr: die etwas andere Wintersonnwendfeier – Live DJ Set mit dem Pop-Up Aid Club – Tanzen für einen guten Zweck

Sa, 23. 12., 18 Uhr beim Leopoldibrunnen: Gemeinsames Singen

So, 31. 12., 10 bis 15 Uhr: Silvesterschmieden mit Walter Guggilberger

Wallfahrtsort Christkindl

Weihnachts-Sonderpostamt

Das Postamt Christkindl startet mit besonderen Weihnachtsmarken und Sonderstempeln in seine 74. Saison und wird auch heuer auf der Terrasse des Hotel Christkindlwirt aufgebaut. Alle Kinder, die ihre Wünsche ans Christkind schreiben, erhalten selbstverständlich eine Antwort.



© OO Tourismus | Michael Grössinger

1. bis 23. Dezember

Mo–Fr | 10–16 Uhr, Sa, So & Feiertag | 10–17 Uhr

24. Dezember | 9–12 Uhr

25. & 26. Dezember | geschlossen

27. bis 30. Dezember | 10–14 Uhr

Mechanische Krippe und Pöttmesser-Krippe im Pfarrhof

In der Mechanischen Krippe bewegen sich auf Grund einer einzigartigen Mechanik rund 300 Figuren durch die biblische Landschaft. Mit 58 Quadratmetern und mehr als 700 Figuren zählt die Pöttmesser-Krippe zu den größten Landschaftskrippen der Welt.

1. Dezember bis 6. Jänner

Di–Fr | 13–16.30 Uhr, Sa, So & Feiertag | 10–16.30 Uhr

24. Dezember | 10–14 Uhr

25. Dezember | geschlossen

26. bis 30. Dezember | 13–16.30 Uhr
Eintritt: Erwachsene 7 Euro, Kinder 1,50.
Reservierungen & Gruppenbuchungen ausschließlich über die Pfarrkanzlei, Tel. 07252/54622.

Wallfahrtskirche Christkindl

Der Wallfahrtsort Christkindl ist seit jeher das Zentrum des Steyrer Weihnachtsgeschehens. In der idyllischen, barocken Kirche ist im Altar über dem Tabernakel heute noch das Jesuskind aus Wachs zu sehen, dem der Ort seine Gründung verdankt.

1. Dezember bis 6. Jänner

Di–Fr | 13–16.30 Uhr, Sa, So & Feiertag | 10–16.30 Uhr



Der Wallfahrtsort Christkindl ist seit jeher das Zentrum des Steyrer Weihnachtsgeschehens.

© OO Tourismus | Heilinger

24. Dezember | 10–14 Uhr

25. bis 30. Dezember | 13–16.30 Uhr
Reservierungen & Gruppenbuchungen ausschließlich über die Pfarrkanzlei, Tel. 07252/54622.

Adventkonzerte in der Christkindl-Kirche

Dienstags im Advent: 5., 12., 19. Dezember | jeweils 15 Uhr

Gottesdienste sonn- und feiertags | 9 Uhr



Schmiede zeigen sowohl auf dem Stadtplatz als auch in der Handwerkshütte auf der Promenade ihre Handwerkskunst.

© OO Tourismus | Robert Maybach

SCHLOSS. Lamberg.ADVENT

In den malerischen Räumlichkeiten der Schlossgalerie (Blumauergasse 4) inspiriert die Verkaufsausstellung SCHLOSS. Lamberg.ADVENT mit hochwertigem Handwerk sowie kreativen Kunst- und Designobjekten zu Geschenksideen. Insgesamt sind 71 Ausstellerinnen und Aussteller vertreten.

2.-3., 8.-10. und 16.-17. Dezember | jeweils von 10 bis 18 Uhr. Eintritt: Erwachsene 3 Euro, Kinder bis 15 Jahre frei

Handwerkerhaus am Stadtplatz

Im Gebäude Stadtplatz 12 wird im Advent ein Handwerkerhaus eingerichtet. Neben wechselnden Akteuren des traditionellen Handwerks gibt es auch heuer wieder die Schaudruckerei „Stille Nacht“ (Foto unten).



Geöffnet ist das Handwerkerhaus zwischen 24. November und 24. Dezember jeweils mittwochs bis sonntags von 10 bis 17 Uhr.

Steyrer Kripperl im Innerberger Stadel



Das Steyrer Kripperl im Stadtmuseum ist weltweit eines der ältesten und noch bespielten Stabpuppentheater.

Das Steyrer Kripperl im Innerberger Stadel am Grünmarkt ist keine Krippe im klassischen Sinn, sondern eines der letzten noch bespielten Stabpuppentheater. Die Spielart des Theaters wurde 2018 mit dem UNESCO-Gütesiegel „Immaterielles Kulturerbe“ ausgezeichnet. Bei jeder Vorstellung sieht man die Szenen Nachtwächter, Bergknappen, Liachtlanzünder, Handwerker, Bäckernazi und Kohlbauernbua, dazu kommen die unten angeführten Programme. **Eintritt:** 10 Euro Erwachsene, 5 Euro Kinder bis 14. **Karten** unter www.verein-heimatpflege.at.

Spielplan

25. und 26. November, jeweils 14, 15.15 und 16.30 Uhr: Wildbretschützen – Schiffszug – Wällisch Hans – Ägyptischer Josef
2., 3. und 8. Dezember, jeweils 14, 15.15 und

16.30 Uhr: Steyrtalbahn – Krampus und Nikolaus – Kindstaupe – König David
9. und 10. Dezember, jeweils 14, 15.15 und 16.30 Uhr: Wildbretschützen – Schlittage – Lotterie – König David
16., 17., 23. und 26. Dezember, jeweils 14, 15.15 und 16.30 Uhr: Steyrtalbahn – Schlittage – Weihnachtsprogramm
30. Dezember, 14, 15.15 und 16.30 Uhr: Wildbretschützen – Wällisch Hans – Rauchfangkehrer – Einzug Hl. Drei Könige – Sternsinger
6. Jänner, 14, 15.15 und 16.30 Uhr: Rauchfangkehrer – Einzug Hl. Drei Könige – Alt Steyrer Fronleichnamsprozession – Flucht nach Ägypten
7. Jänner, 14 und 15.15 Uhr: Rauchfangkehrer – Einzug Hl. Drei Könige – Alt Steyrer Fronleichnamsprozession – Flucht nach Ägypten

Traditioneller Christkindl- Ballonstart

Das Steyrer Christkindl verteilt Süßigkeiten und nimmt die Wunschzettel der Kinder entgegen. Der traditionelle Ballonstart findet am **So, 3. Dezember, ab 10.30 Uhr** auf der Wiese vor dem Pfarrhof Christkindl statt. Jene Kinder, die ihren Wunschzettel in einen eigens gestalteten Ballonbeleg stecken und frankieren, erhalten vom Christkind eine Antwortkarte. Diese Ballonbelege sind beim Klub der Briefmarkensammler Steyr (www.kbms.at) oder direkt beim Ballonstart ab 9.30 Uhr erhältlich.



Fahrten mit dem Oldtimerbus

An den Adventwochenenden und am 8. Dezember pendelt der Oldtimerbus zwischen Steyr und Christkindl sowie zum Gartner Advent. Bei der Ankunft und Abfahrt ertönt das typische Dreisignalthorn.

Den genauen **Fahrplan** findet man auf www.steyr-nationalpark.at/advent. Am ersten und zweiten Adventwochenende erhält der legendäre Oldie Verstärkung von einem Elektrobus.



© der Fotograf

Krippen in Steyr

Krippenausstellung im Palmenhaus

Höhepunkte der Ausstellung im ehemaligen Palmenhaus im Schlosspark sind zwei Großkrippen: ■ Die sogenannte Waggonkrippe, die von Josef Seidl speziell für die Aktion „Licht ins Dunkel“ angefertigt und in einen ÖBB-Waggon eingebaut wurde. Mehr als 1100 Loahmandln bevölkern die Krippenlandschaft. ■ Die barocke Krippe aus dem Schloss Lamberg stammt aus dem Familienbesitz von Josef Graf Lamberg. Sie wurde 1914 von seiner Gattin Anna, der Tochter des Waffenfabrikgründers Josef Werndl, an das Stadtmuseum Steyr übergeben. Die wertvolle Sammlung umfasst heute mehr als 200 bekleidete Figurenpuppen, von denen ein Großteil aus Kirchenkrippen stammt.

Der **Nachbau der barocken Stadtkrippe** von Steyr wurde in den 1990er-Jahren von Paul Pfaffenbichler vorgenommen und ebenfalls mit Lamberg'schen Krippenfiguren bestückt. Die Krippe präsentiert das Geschehen der Geburt Christi auf drei Ebenen.

Kinderprogramm: Um den Besuch speziell für Kinder zu einem Erlebnis zu machen, hat sich Kulturvermittlerin Sarah Schobesberger Einiges einfallen lassen. Die Besucher finden Zusatzinfos, Rätsel und Bastelanleitungen. Kinder und ihre (Groß-)Eltern können so die detail- und figurenreichen Krippen spielerisch erkunden und sich auf Weihnachten einstimmen.

Bis 6. Jänner

Di-So | 10-13 und 13.30-17 Uhr

24.-26. Dezember | geschlossen

Eintritt frei

Ausstellung „Nagelschmiedkrippen & Krippen aller Art“

Ausstellung der Steyrer Goldhaubenfrauen im Amtssitzungssaal im Rathaushof. In der Kaffeestube werden auch wieder köstliche Suppen angeboten. Eintritt frei

30. November bis 10. Dezember

Täglich | 10-17 Uhr

Bretterkrippe im Rathaushof

Der Krippenbauer Josef Seidl hat die Bretterkrippe mit drei lebensgroßen Figurengruppen im Jahr 2002 speziell für die Wände des Rathaushofes gestaltet und gefertigt.

Krippenbaum auf dem Stadtplatz

Krippenbäume wurden bereits vor dem Mittelalter in einfacher Form an den Außenwänden von Kirchen angebracht. Sie ermöglichten auch jenen Menschen, denen es verwehrt war, den Kirchenraum zu betreten, das Mitfeiern und Gedenken an die Geburt Jesu. Der Steyrer Krippenbaum wurde vom Krippenbauer Josef Seidl unter Mitarbeit von Krippenfreunden aus Vorarlberg 1993/94 erbaut.

Jägerkrippe beim Teufelsbach

Freiluftkrippe mit lebensgroßen Figuren (Jesuskind, Josef, Maria, Ochs und Esel sowie der Steyrer Nachtwächter, der die Heilige Familie bewacht) am Teufelsbach – betreut von der Notschlafstelle Steyr.

An den **Adventwochenenden** ist in diesem idyllischen Ambiente jeweils Sa & So von 13.30 bis 17.30 Uhr auch ein kleiner Weihnachtsstand geöffnet. Die Verkaufserlöse kommen dem Krippenprojekt zugute.

Nähere **Auskünfte zum Steyrer Advent-Programm** erhält man im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Infos** gibt es auch auf www.christkindregion.com.



Historische Krippenkunst im ehemaligen Palmenhaus bei freiem Eintritt – im Bild die barocken Krippenfiguren aus dem Familienbesitz von Josef Graf Lamberg. Kinder können die Krippen mit Rätseln und Bastelanleitungen erkunden.

© Stadtmuseum Steyr

Stadtbus: Zusätzliche Verbindungen und Ticket-Aktionen an Einkaufssamstagen

Attraktives Angebot für Weihnachtseinkäufe und Adventmarktbesuche ohne Parkplatzsuche: An den vier Einkaufssamstagen vor Weihnachten fahren viele Linien der



Steyrer Stadtbetriebe ganztägig in verstärkten Intervallen. Zudem gilt ein Einzelfahrschein im Stadtbus-Liniennetz als Tageskarte.

Damit man sich bei Einkaufstouren und Adventmarktbesuchen die Hektik bei der Parkplatzsuche erspart, gestalten die Stadtbetriebe Steyr (SBS) den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel heuer noch attraktiver. Deshalb gilt z. B. an den vier vorweihnachtlichen Samstagen ein **Einzelfahrschein als Tages-**

Die Stadtbetriebe bieten in der Vorweihnachtszeit Ticket-Aktionen sowie erweiterte Fahrzeiten an, um möglichst viele Menschen zum Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel zu bewegen.

karte. Das heißt, die städtischen Busse dürfen den ganzen Tag zum Preis einer Einzelfahrt benützt werden.

Öffis fahren öfter und länger

Zusätzlich zur Ticket-Aktion verdichten die SBS an den Nachmittagen der Weihnachtssamstage die Intervalle und dehnen auf einzelnen Linien die Betriebszeiten aus. Die Buslinien 1 Münchenholz, 2A Resthof, 2B Krankenhaus und 3 Ennsleite – Stadtplatz sind somit am **2., 9., 16. und 23. Dezember** bis 17.30 Uhr durchgängig im 15-Minuten-Takt unterwegs. Auch die Linie 10 Stadtplatz – Tabor verkehrt bis 17.30 im 15-Minuten-Takt. Für die Kundinnen und Kunden der Linie 6 werden die Betriebszeiten bis 17 Uhr erweitert. Ab 18 Uhr gilt auf allen Stadtbus-Linien der reguläre Samstags-Fahrplan. Alle Details entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Bussen bzw. dem **Sonderfahrplan** unter www.stadtbetriebe.at.

Mehr als 3000 Stunden Arbeit investiert: Stadtplatz im Miniaturformat nachgebaut

Vor kurzem präsentierte Peter Sandner „sein“ Steyr. Der passionierte Modellbauer entwickelte aus seinem Hobby ein Projekt und baute in mehr als 3000 Arbeitsstunden den Steyrer Stadtplatz nach.

Mittlerweile ist Sandners Kunstwerk mit einer Seitenlänge von 5,20 Metern im Eingang zum Michaelerkeller aufgestellt. Alles wurde selbst hergestellt. „Während des ersten Lock-downs konnte ich kein Material kaufen. Also verwendete ich alles, was ich zu Hause hatte“, so Peter Sandner zum Beginn seiner Idee. Die Häuser seien aus Sperrholz, die Dächer aus Schmirgelpapier und die Fenster aus Glas. Die Pflastersteine fertigte Sandner

aus Karton an und besprühte sie mit Lack. Für die selbst gemachten Zunftzeichen verwendete er Draht. Die Laternen sind aus Kunststoff gemacht. Der frühere Steyrer Arbeiterkammer-Chef hat für sein Projekt rund 90 Meter Kabel verlegt.

Neue Attraktion im Advent

Zu besichtigen ist Sandners Werk im Eingangsbereich zum Michaelerkeller (Kirchengasse 4) an den Adventsamstagen zwischen 13 und 16 Uhr. Kleingruppen können sich auch für einen Termin außerhalb dieser Zeiten anmelden. Peter Sandner ist unter der Telefonnummer 0681/10200693 erreichbar.



Modellbauer Peter Sandner präsentiert seinen Steyrer Stadtplatz im Miniaturformat.

Steyrer Adventblasen

Bläser-Ensembles aus der Region sorgen für eine besondere vorweihnachtliche Stimmung.

Mi-So jeweils um 17 Uhr vom Rathausbalkon

Fr-So jeweils um 16 Uhr auf der Bühne beim Christkindlmarkt auf der Promenade



© Hans Schwarzmüller



© Klaus Mäster

Sonderfahrt mit der Steyrtalbahn am 24. Dezember

Mit Österreichs ältester Schmalspurbahn durch winterliche Aulandschaften zum Steinbacher Advent (eine Stunde Fahrzeit pro Strecke). Den detaillierten **Fahrplan** findet man auf www.steyrtalbahn.at.

Karten: Erwachsene 19 Euro einfach, 26 Euro hin & retour | Kinder von 6 bis 15 Jahren 9,50 Euro einfach, 13 Euro hin & retour; Kinder bis 15 Jahre frei mit der öö. Familienkarte.

Auskunft und Reservierungen: Tel. 0676/5368717 oder info@steyrtalbahn.at

Stadt lädt zur Sonderfahrt ein

Um den Kindern die Wartezeit aufs Christkind zu verkürzen, lädt die Stadt Steyr auch heuer wieder am 24. Dezember zu einer Sonderfahrt mit der Steyrtal-Museumsbahn ein. Abfahrt ist um 13 Uhr beim Lokalbahnhof. Um 15.30 Uhr geht es dann von Grünburg retour, somit ist man rechtzeitig vor der Bescherung wieder zu Hause.

Kostenlose Fahrkarten gibt es ab **19. Dezember**, 9 Uhr, im Tourismusbüro im Rathaus



Die Stadt lädt auch heuer wieder am 24. Dezember zu einer Sonderfahrt mit dem Schnauerl ein, um den Kindern die Wartezeit aufs Christkind zu verkürzen.

(Erdgeschoß, links). Pro Person werden maximal vier Karten ausgegeben. Ein Tipp: Wer keine Karten im Tourismusbüro mehr bekommt, kann es am 24. Dezember direkt beim Lokalbahnhof versuchen. Es gibt immer wieder freie Plätze im Zug, weil Karten nicht in Anspruch genommen werden.

Ehemalige Restauration offen

Noch ein Tipp für den Feiertag: Am **Fr, 8. Dezember**, gibt es zwischen 10 und 18 Uhr ein Adventstandl in der ehemaligen Restauration des Steyrer Lokalbahnhofs. Dabei werden selbstgemachte Schmankerl und Handarbeiten zum Kauf angeboten.

Weihnachtsmuseum mit Erlebnisbahn

Im ersten österreichischen Weihnachtsmuseum (Michaelerplatz 2) sind mehr als 14.000 Stück historischer Christbaumschmuck sowie 200 Stubenpuppen und Puppengeschirr zu bestaunen. Eine Besonderheit hier im ehemaligen Bürgerspital ist die Erlebnisbahn: Die Besucher fahren in Schienengondeln über drei Etagen bis in die Engel-

werkstatt im Dachgeschoß.

24. November bis 7. Jänner

Mo-Fr | 13-17 Uhr, Sa, So & Feiertag | 10-17 Uhr (Ausnahmen: 24. und 31. 12. | 10-15 Uhr)

Eintritt: Erwachsene 8,50 Euro, Kinder 6,50 Euro

Im ersten österreichischen Weihnachtsmuseum kann man unter anderem mehr als 14.000 Stück historischen Christbaumschmuck sowie 200 Stubenpuppen und Puppengeschirr bewundern.



© Klaus Mader

Gemeinderat tagt am 14. Dezember

Am Do, 14. Dezember, um 14 Uhr tagt der Gemeinderat der Stadt Steyr. Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderatssaal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten. Vor der Gemeinderatssitzung findet eine Bürgerfragestunde statt, wenn eine Frage rechtzeitig einlangt.

Kostenlose Rechtsauskunft

Dr. Johannes Mayrhofer erteilt am **Do, 30. November, von 14 bis 17 Uhr** im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, kostenlose Rechtsauskunft. Anmeldung: am Tag der Beratung ab 8 Uhr beim Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800). Im Dezember findet keine kostenlose Rechtsauskunft statt.

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im Steyrer Frauenhaus (Wehrgrabengasse 83) können sich Frauen in Krisensituationen juristisch beraten lassen – kostenlos und anonym. **Die nächsten Termine:** 5. und 19. Dezember, jeweils von 13 bis 15 Uhr. Um telefonische Terminvereinbarung unter 07252/87700 wird ersucht.

Zweite städtische Krabbelstube eröffnet

Die neue Krabbelstube der Stadt in Münichholz ist nun offiziell eröffnet. Beim Laternenfest am 8. November weihten Kinder und Eltern mit Bürgermeister Markus Vogl und Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr die zweite städtische Krabbelstube ein. „Eltern im kinderreichen Stadtteil Münichholz können nun ihre Kinder ab dem Alter von einem Jahr bis zum Ende der Volksschulzeit betreuen lassen“, freut sich Demmelmayr über das neue Angebot. Rund

120.000 Euro hat die Stadt in die neue Kinderbetreuungseinrichtung für Ein- bis Dreijährige investiert.

Liebevolle Betreuung, gesundes Essen

Die Einrichtung für zehn Kinder ist seit Ende August in Betrieb und hat täglich von 7 bis 15 Uhr geöffnet. „Damit leistet die Stadt einen weiteren Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eltern wissen ihre Kinder

liebevoll und kompetent versorgt, während sie in der Arbeit sind“, sagt Stadtchef Markus Vogl. Die Kleinen bekommen täglich eine gesunde Jause, und für alle, die nicht mittags abgeholt werden, gibt es eine warme Mahlzeit. Nach dem Mittagessen haben die Kinder die Gelegenheit, im Ruheraum zu rasten. Eine Pädagogin und zwei Assistentinnen kümmern sich um das Wohl der Kinder.

Musikschwerpunkt auch für die Kleinsten

„Im Haus Leharstraße 23 sind Hort, Kindergarten und Krabbelstube an einem Ort zu finden, die Kinder können sich altersübergreifend vernetzen“, ergänzt Demmelmayr. Im großen Garten haben alle Gruppen ihren eigenen Bereich mit altersgerechter Ausstattung. Die Einrichtung ist als „Gesunder Kindergarten“ zertifiziert und bietet einen Musikschwerpunkt an. Der Besuch der Krabbelstube ist ab dem 30. Lebensmonat bis 13 Uhr kostenfrei. Der Tarif für jüngere Kinder und für die Nachmittagsbetreuung ist sozial gestaffelt.

Insgesamt gibt es in Steyr vier Krabbelstuben. In zwei städtischen und zwei von privaten Organisationen betriebenen Einrichtungen werden rund 80 Kleinkinder betreut und gefördert.



Spaß im Bällebad mit Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr und Stadtchef Markus Vogl bei der Eröffnung der Krabbelstube im Kindergarten Leharstraße.

100 Schulen – 1000 Chancen: Zweite Lernkoje und neue Lehrmittel für die Mittelschule Tabor

Die Innovationsstiftung für Bildung förderte mit dem Projekt 100 Schulen – 1000 Chancen den Einbau von Lernkojen sowie den Ankauf von Unterrichtsmaterialien für die Mittelschule Tabor. Wegen Preissteigerungen wurden Teile des Projekts gestrichen, was jetzt nachgeholt wird, weil auf ein Pufferbudget des Bildungsministeriums zugegriffen werden kann. Nun wird eine zweite Lernkoje gebaut, es können außerdem zusätzliche Lehrmaterialien angekauft werden. Der Gemeinderat bewilligte dafür vorerst 18.500 Euro, die von der Innovationsstiftung für Bildung refundiert werden.

Kinder nützen Garten der Pfarre

Dank des Entgegenkommens der Stadtpfarre Steyr kann die Kinderbetreuungseinrichtung Drehscheibe Kind nun den Pfarrgarten im Bereich Brucknerplatz nützen. Man

hat bereits ein Holzhaus aufgestellt und Spielmöglichkeiten geschaffen. Die Kinder sind begeistert vom nahegelegenen Ausweichquartier im Freien.



Die Obfrau und Geschäftsführerin der Drehscheibe Kind, Barbara Schamberger, bedankt sich bei allen Beteiligten für das Zustandekommen der Gartenbenützung – im Bild von links: Drehscheibe-Vorstandsmitglied Michaela Frech, Vizebürgermeisterin Anna-Maria Demmelmayr, die Gründerin des Vereins Drehscheibe Kind Ingeborg Niedler, die Obfrau des Pfarrgemeinderates Irene Wolf und ihr Stellvertreter Gemeinderat Uwe Pichler.

BOXSPRING

HOCHWERTIGSTER FEDERKEN
ZUM HACKL-PREIS.

Unsere Stärke ist die Regionalität. Besuchen Sie unseren Sedda-Schauraum in Oberösterreich.



Tischlerei Hackl GmbH, Resthofstraße 28, A-4400 Steyr

Telefon: 07252 / 71071, office@tischlerei-hackl.at, www.tischlerei-hackl.at



BOSS

WATCHES & JEWELRY

Juwelier Alexander
STEYR
Stadtplatz 8, 4400 Steyr

Juwelier
GRÖGER
Stadtplatz 23
4400 Steyr

„Es gibt keine Alternative zum Frieden“ Anna Berger, geborene Uprimny (1920–1998)

Als Anna Uprimny mit ihrem Bruder Adolf, genannt Dolfi, im Dezember 1938 nach einer vierwöchigen Schifffahrt auf der Donau und über das Schwarze Meer in Palästina landete, war die Zukunft noch ungewiss. Die britische Mandats Herrschaft hatte die jüdische Einwanderung stark eingeschränkt. Daher waren für Tausende Jüdinnen und Juden aus Europa die illegalen Transporte nach Palästina die Rettung vor Deportation und Ermordung durch das NS-Regime. Bei Nacht und Nebel gingen die Menschen an Land und versuchten, die englischen Wachmannschaften zu umgehen. Das gelang auch Anna mit ihrem Bruder. Hinter ihnen lag die Verfolgung und Vertreibung der jüdischen Bevölkerung nach dem sogenannten „Anschluss“, dem Einmarsch der deutschen Truppen und der Annexion Österreichs an Hitler-Deutschland.

Schatten über der Kindheit

Anna, die Tochter des Malermeisters Eduard und seiner Gattin Margarete Uprimny, war als ältestes Kind 1920 in Steyr zur Welt gekommen. Hier verbrachte sie eine glückliche Kindheit. Sie war eine begeisterte, gute Schülerin. Sowohl die Volksschule als auch die Bürgerschule und die kaufmännische Fortbildungsschule blieben ihr vor allem wegen ihrer Lieblingslehrerinnen in guter Erinnerung. Annas Mutter war an der Bildung der Tochter sehr interessiert.

Doch in den 1930er-Jahren häuften sich antisemitische Vorfälle. Als Anna mit ihrem Bruder Fritz eines Tages in der Schwimmschule baden war, gingen zwei Halbwüchsige auf sie los und schrien: „Juden raus! Ihr verpestet das Wasser!“ Das war nicht der einzige Vorfall, sowohl Kinder, aber auch Erwachsene sparten nicht mit antisemitischen Äußerungen. So erzählte der katholische Religionslehrer zu Ostern die Leidensgeschichte Jesu mit der Bemerkung, die Juden seien der Abschaum der Menschheit. Auch das Kindermädchen der Familie kündigte, als es erfuhr, dass es bei einer jüdischen Familie arbeitete. Annas Vater war ehrenamtlicher Sanitäter und sozialdemokratisch eingestellt. In den 1930er-Jahren herrschte Not und Elend in Steyr, auch die wirtschaftliche Lage der Familie Uprimny verschlechterte sich.

Der „Anschluss“ und die Folgen

Anna erlebte den „Anschluss“ im März 1938 in Steyr. Hakenkreuzfahnen prägten das

Literatur: Der vorliegende Text beruht auf Interviews, die mit Anna Berger 1995 und 1997 in Kfar Jedidia, Israel, von Waltraud und Georg Neuhauser geführt wurden.

Stadtbild, plötzlich trugen viele das Hakenkreuz-Abzeichen. Mit dem „Anschluss“ waren dem Antisemitismus keine Schranken mehr gesetzt. Annas Bruder Fritz wurde aus dem Boxclub ausgeschlossen und vom Turnplatz verwiesen. Die Kunden blieben dem Geschäft ihres Vaters fern.

Die Auswanderung stand im Raum. Die Eltern sorgten sich vor allem um ihre Kinder. Anna machte eine landwirtschaftliche Ausbildung bei einem jüdischen Landwirt in Haidershofen, um sich für ihr künftiges Leben in Palästina vorzubereiten. Ihr Vater wurde schon im Juli 1938 verhaftet, bald darauf ging er nach Wien.

Im November 1938 erreichte der Antisemitismus mit der Pogromnacht einen ersten traurigen Höhepunkt. Am 10. November, um fünf Uhr früh, wurde die Familie aus dem Schlaf gerissen und verhaftet – die Mutter, Anna, aber auch ihre beiden jüngeren Brüder. Anna wurde geohrfeigt und in Einzelhaft gesperrt. Während ihrer Haft wurde die Wohnung verwüstet und ein Foto davon öffentlich zur Schau gestellt. Als die Mutter nach ihrer Entlassung das Chaos in ihrem Haus sah, wurde sie wütend. Die Mitbewohner denunzierten sie, und man inhaftierte sie abermals.

Abschied und Flucht

Der Vater war zu diesem Zeitpunkt in Wien, auch die Mutter musste mit ihren Kindern dorthin übersiedeln. Eine weitere Tochter, Mirjam, kam dort 1939 zur Welt. Anna flüchtete mit ihrem Bruder Dolfi Ende November 1938 nach Palästina, ihrem älteren Bruder Fritz, der sich zu jener Zeit bei einem Onkel in Budweis aufhielt, gelang dies 1939 von der ČSR aus. Erst nach Kriegsende wurde zur traurigen Gewissheit: Die Eltern, Eduard und Margarete mit den kleinen Kindern Heinz und Mirjam, sowie Tante Ella Sternschein, die mit ihnen in Steyr am Wieserfeldplatz gewohnt hatte, wurden im Holocaust ermordet.

Neubeginn in Palästina

Anna heiratete 1940 Adolf Berger und lebte fortan als Landwirtin. Sie brachte zwei Töchter, Jael und Sarah, zur Welt. Israel wurde zu ihrer neuen Heimat. Gern erinnerte sie sich an Steyr, überall in ihrem Haus hingen Bilder von ihrer ehemaligen Heimatstadt. Sie empfand keinen Hass, dennoch hat sie nie verstanden, warum ihr Bruder Fritz nach Steyr zurückgekehrt war.

Anna Uprimny kurz vor ihrer Flucht aus Österreich, 1938

Frauen über Frauen



Das Leben der Anna Berger war seit der Staatsgründung Israels 1948 von Kriegen geprägt. Sie verfolgte die politische Entwicklung mit kritischem Blick. Sie war traurig über den Zwiespalt zwischen den Parteien, und sie ängstigte sich vor Fanatikern sowohl auf jüdischer als auch auf palästinensischer Seite. Sie war überzeugt, dass man auch mit Arabern friedlich leben könne. In einem Interview aus dem Jahr 1997 meinte sie: „Es gibt keine Alternative zum Frieden, aber ich werde keinen Frieden mehr erleben, und ich habe Angst davor, dass nicht einmal meine Enkel Frieden haben werden.“ Sie sollte recht behalten: Ihr Enkel Adi und ihre Urenkel Guy, Ziv, Tomer und Ratem wurden nach dem Terroranschlag der Hamas auf die israelische Zivilbevölkerung am 7. Oktober 2023 zur Armee einberufen.

Dies musste Anna nicht mehr erleben, sie verstarb 1998. Doch mit der Einberufung der direkten Nachkommen wird eine neue Seite in der Familiengeschichte der Anna Berger aufgeschlagen, die offensichtlich noch nicht zu Ende geschrieben ist. Die Hoffnung, dass das Land Frieden erleben wird, ist wieder in die Ferne gerückt.

Waltraud Neuhauser-Pfeiffer



© Sammlung C. Uprimny

Vor 90 Jahren

■ Am 1. November 1933 versuchen drei ehemalige Angehörige des Alpenjägerregiments Nr. 7 aus Steyr, bei Engelhartzell die Grenze zum Deutschen Reich zu überqueren. Alle drei sind am 31. Oktober wegen „moralischer Nichteignung“ aus dem Bundesheer entlassen worden. Zwei von ihnen werden am Grenzübergang gestellt, wobei einer der Flüchtigen einen Kieferdurchschuss erleidet. Dem Dritten gelingt die Flucht nach Deutschland. Die Gruppe wollte sich der „Österreichischen Legion“, einer SA-Gruppe, anschließen, die den Umsturz in Österreich unterstützen sollte.

Quelle: Steyrer Zeitung 14. November 1933

Vor 70 Jahren

■ Ein alter Einkehrghasthof an der Gleinker Gasse wird am 12. November 1953 als „Hechtendiele“ eröffnet. Nach monatelanger Umgestaltung durch Walter Hawlan und seine Mitarbeiterinnen befindet sich im historischen Gebäude nun ein in der Gegend einzigartiges Tanzlokal.

Quelle: Steyrer Zeitung 19. November 1953

■ Das „Styria“-Siedlungsgelände Fischhub wird am 28. November 1953 von Bischof-Koadjutor Dr. Zauner feierlich eingeweiht. Insgesamt sind 48 Siedlungshäuser mit



durchschnittlich je zwei Wohnungen (Foto) errichtet worden. Die Siedler und ihre Familien haben sich stark am Bau der Straßen und am Ausheben der Keller beteiligt.

■ Trotz der Tatsache, dass sich Vorwärts in einer niedrigeren Liga befindet als der LASK, schaffen es die Steyrer am 29. November 1953, in einem Trainingsspiel gegen ihren Erzrivalen ein 3:3-Unentschieden zu erzielen.

Bau der Schönauerbrücke: Am 22. November 1973 wird Steyrs bisher größtes Straßenbauvorhaben für den Verkehr freigegeben. Im Hintergrund ist die alte Neutorbrücke zu sehen. Näheres dazu in der Rubrik „Vor 50 Jahren“.

Die Steyrer Zeitung hält es für „das beste Spiel der Herbstsaison“.

Quelle: Steyrer Zeitung 3. Dezember 1953

Vor 50 Jahren

■ Bei der konstituierenden Sitzung des Steyrer Gemeinderates am 5. November 1973 wird auf Antrag der SP-Fraktion der seit 15 Jahren amtierende Bürgermeister Josef Fellinger (63) einstimmig wiedergewählt. Aufgrund des Wahlergebnisses vom 21. Oktober setzt sich der Gemeinderat aus 24 SPÖ-Mandaten, 9 ÖVP-Mandaten, 2 FPÖ-Mandaten und einem Kommunisten zusammen. Der Stadtsenat wird anders als in den vergangenen Perioden erstmals nicht mehr von Beamten und Angestellten der Steyr-Werke dominiert. Seit Jahren ist es Ziel der SP-Spitze, den Einfluss der Steyr-Werke auf die Kommunalpolitik abzubauen.

Quelle: Steyrer Zeitung 8. November 1973

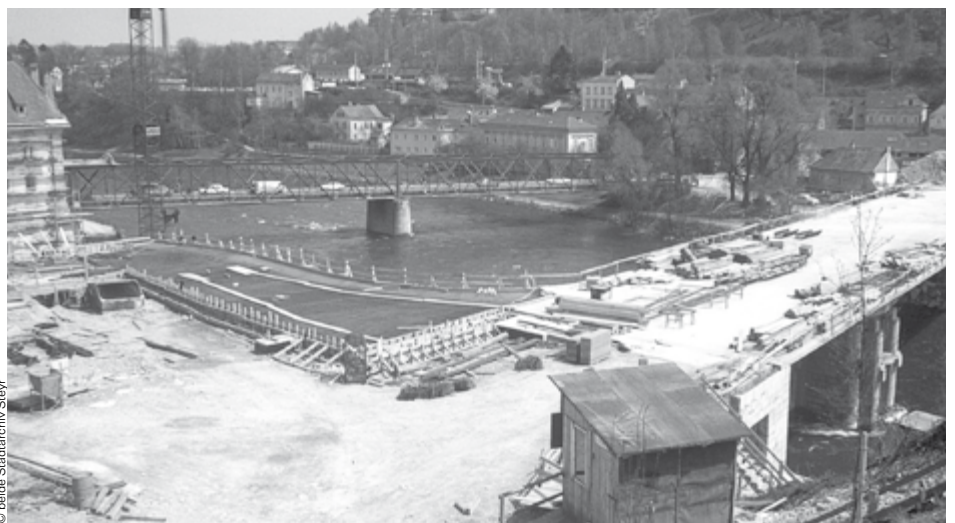
■ Am 22. November 1973 um 6 Uhr früh wird die Schönauerbrücke für den Verkehr freigegeben. Die Stadt Steyr hat damit ihr bisher größtes Straßenbauprojekt vollendet. Die im Zuge der Hundsgabenumfahrung gebaute Brücke kostet mit den Anschlussknoten 70 Millionen Schilling. Mit der Eröffnung der neuen Brücke erhofft man sich, den Durchzugsverkehr aus der Innenstadt einzudämmen. Die alte Neutorbrücke steht weiterhin für die Fußgänger zur Verfügung, soll aus städtebaulichen Gründen aber in absehbarer Zeit abgetragen werden.

Quelle: Steyrer Zeitung 15. November 1973

Vor 25 Jahren

■ Am 2. November 1998 wird die Oberösterreichische Landesausstellung „Land der Hämmer“ geschlossen. Mit 500.000 verkauften Tickets und hochgerechnet rund 640.000 Besuchern an den 26 Standorten in der Region handelt es sich um die erfolgreichste Landesausstellung aller Zeiten.

Quelle: Steyrer Zeitung 5. November 1998



© beide Stadtarchiv Steyr

■ Am 21. November 1998 wird die „Verkehrsdrehscheibe Bahnhof“ von Bundesminister Dr. Caspar Einem und Bürgermeister Hermann Leithenmayr feierlich eröffnet. Träger des Bauwerkes sind die ÖBB und die Stadt Steyr. Es umfasst ein zweistöckiges Parkdeck mit 195 Gratis-Pkw-Parkplätzen und einen Busbahnhof für die Bundesbusse. Eine neue Straßenführung verbindet das Parkdeck mit der Märzenkeller-Umfahrung (B 115), womit der Durchzugsverkehr von der Dukartstraße abgeleitet werden soll. Zugleich ist der Hauptbahnhof grundlegend modernisiert worden – z. B. durch den Einbau von zwei behindertengerechten Lifttürmen.

Quelle: Steyrer Amtsblatt November 1998

Vor 10 Jahren

■ Die Stadt beteiligt sich mit 836.000 Euro an der Restaurierung der Stadtpfarrkirche, die mit 7,3 Millionen veranschlagt ist. Bis 2015 soll das Bauwerk saniert sein, das zu den bedeutendsten gotischen Kirchenbauten in Österreich zählt. Die Pläne der Kirche gehen auf Hans Puchsbauer, Dombaumeister zu Wien, zurück. Besonders der steile Dachstuhl wird von Experten als „Juwel der Zimmermannskunst“ geschätzt.

Quelle: Tips Steyr 6. November 2013

■ Die Wirtschaftskammer OÖ ehrt die Steyrer Künstlerin Bernadette Huber mit dem Sonder-Kunstpreis in der Kategorie Film/Foto. In ihrer Installation „HUBERnadette“ zeigt sich die Künstlerin als Reizwäschemodell in einer Serie von zehn Leuchtobjekten. Eine Arbeit daraus befindet sich seit 2011 in der Kunstsammlung des Landes OÖ.

■ Der international renommierte, aus Steyr gebürtige Posaunist Bertl Mütter wird in Graz mit seiner Dissertation „Vom Suchen, Finden, Erfinden, Entdecken des Klangs“ zum ersten „Doktor der Kunst“ im deutschsprachigen Raum gekürt. Seine Berufung zum „doctor artium“ erhält viermal die Bestnote „Eins“.

Quelle: Steyrer Amtsblatt November 2013

**Auf meiner Eckbank
habe ich schon als
Kind gefrühstückt.**

**DAS MUSS MAN MIR
ABER NICHT ANSEHEN!**


stoellnberger.com

ES IST KUNST!

Schokofinger vom letzten Kindergeburtstag,
Rotweinflecken von der Küchenparty, Kratzspuren
vom Stubentiger – auf deinen Möbeln wird gelebt,
was das Zeug hält.

**Aber nicht jede Erinnerung
muss für die Ewigkeit bewahrt werden.**

Mit regionalem Handwerk verwandeln wir deine
Möbel nachhaltig in neue Lieblingsstücke.
Und du kannst auf alten Schätzen neue
Geschichten schreiben.

**DU LIEFERST DIE MÖBEL,
WIR GEBEN STOFF!**

STÖLLNBERGER | **staudinger**
TISCHLEREI | RAUMAUSSTATTUNG | PLANUNG

ZENTRALE | PRODUKTION
4460 Losenstein, Industriegebiet 2
T + 43 7255 / 44 45 - 0
E tischlerei@stoellnberger.com

PLANUNG | SCHAURaum | VERKAUF
4400 Steyr, Dukartstraße 15
T + 43 7252 / 76 008 - 0
E tischlerei@staudinger.com

nanu
mein Schuh.

ETLINGER

**AB 1. DEZEMBER
AM SELBEN STANDORT**

STADTPLATZ 24, STEYR

Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 17.00 Uhr
07252 454 69

info@nanu-schuh.at
www.nanu-schuh.at
 nanu
 nanu_schuh

schuhe@etlinger-schuhe.at
www.etlinger-schuhe.at
 etlinger_schuhe
 etlinger_schuhe

Diamantene Hochzeit

feierten...



Helga und
Johann Knabl

Goldene Hochzeit

feierten...



Margarete und Josef Brunmair



Johanna und Ernst Höllhuber

Wir gratulieren



Zum 103. Geburtstag

Margarete Krieger

Zum 98. Geburtstag

Leopoldine Großalber

Zum 96. Geburtstag

Elfriede Obermayr

Zum 95. Geburtstag

Gertrude Fritsch

Anna Eidenböck

Gertrude Zaccariello

Maria Pflug

Zum 90. Geburtstag

Gerhard Kühne

Herta Hausstein

Berta Mayr

Otmar Bös

Standesamt

Eheschließungen

Daniel Hübel und Julia Wenger; Patrick Raml und Joana Miosga

Sterbefälle

Christine Kirschbichler, 86; Karl Jakopp, 68; Ernestine Knöbl, 84; Ludwig Pullirsch, 87; Josef Kölbl, 71; Marianne Brandstetter, 85; Erwin Lehner, 95; Walter Roither, 83; Andrea Krenslhner, 56; Reinhard Ahorner, 81; Hildegard Hiesmayr, 71; Mario Feselmayer, 67; Martha Sommer, 93; Ernestine Obereigner, 81; Hildegard Waizmann, 101; Franz Grabin, 90; Werner Ortman, 65; Erika Egelmayr, 86; Eberhard Besendorfer, 69; Herbert Kreksa-

mer, 57; Margareta Vorderderfler, 91; Anna Zach, 74; Herta Stöger, 75; Erwin Stroh, 94; Erich Lampl, 84; Markus Lidlgruber, 92; Angelika Balak, 56; Theresia Kaschper, 88; Aloisia Köck, 83; Alois Nagy, 71; Christine Mitterbauer, 82; Wilhelm Krempel, 75; Luise Steininger, 89; Gertrude Albrecht, 76; Karl Staudinger, 69; Felicitas Moser, 86; Margarethe Rammerstorfer, 84; Dominik Brunner, 98; Johanna Götz, 74; Jürgen Reichenbach, 80; Josef Leitner, 82; Edgar Schiemenz, 83

Geburten

Tamay Kotian, Heda Saitova, Kylian Hirtl, Emil Weinberger, Michael Izmailov, Gabriel Freilinger, Valentina Emma Prinz, Liam Lennox Köglberger, Jasmin Diana Máté, Leo Antonio Santisteban-Jandrisevits



Blutspende-Aktion Do, 7. Dezember | 15–20 Uhr

Die Stadt Steyr und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ laden zur Blutspendeaktion im **Rotkreuz-Haus** (Redtenbacherstraße 5) ein. Blut spenden können **alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren** im Abstand von acht Wochen. Zur Blutspende ist ein amtliches Lichtbildausweis und – wenn bereits vorhanden – der Blutspendeausweis mitzubringen. Den Laborbefund erhalten die Blutspender ca. acht Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle. In den letzten 3–4 Stunden vor der Blutspende sollte man zumindest eine

kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden. **Eine Blutspende ist unter gewissen Umständen nicht möglich**, diese sind u.a. Fieberblasen beziehungsweise nach Impfungen, Zahnbehandlungen, Tätowierungen etc. Für Fragen steht das Team der Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800/190190** bzw. per **E-Mail an spm@o.rotekruz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspende-Termine findet man in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekruz.at/ooe.

Kostenlose Elternberatung



Die kostenlose und anonyme Elternberatung ist eine wertvolle Orientierungshilfe für Schwangere und werdende Väter. Mit dieser Beratungsstunde im Rahmen des neuen Eltern-Kind-Passes (bis Ende 2023: Mutter-Kind-Pass) möchte das Eltern-Kind-Zentrum Bärentreff Eltern unterstützen, die Bedürfnisse der Familie und den beruflichen Zielen in Einklang zu bringen. Familienberaterinnen informieren kompetent über Themen wie

finanzielle Leistungen rund um die Geburt, partnerschaftliche Aufteilung der Elternzeit, Karenzmodelle, Wiedereinstieg in den Job etc. Darüber hinaus stehen sie auch für individuelle Anliegen und Sorgen rund um den neuen Lebensabschnitt zur Verfügung. Ein **Termin für die 50-minütige Beratungseinheit** kann jederzeit per E-Mail unter ekiz@baerentreff.at oder Tel. 07252/48426 vereinbart werden.

Schule für Sozialbetreuungsberufe informiert

An der Schule für Sozialbetreuungsberufe des BFI OÖ startet am 26. Februar 2024 ein Ausbildungslehrgang für angehende Fach-Sozialbetreuer:innen mit Schwerpunkt Altenarbeit und Behindertenarbeit. Ein Einstieg ins zweite Ausbildungsjahr zur Aufschulung FSB-A oder FSB-BA ist ebenso möglich.

Alle an dieser Ausbildung Interessierten sind zum Informationsabend am **Di, 28. November, um 18 Uhr** in der Schule (Leopold-Werndl-Straße 7) eingeladen. Auskünfte über die Ausbildung findet man auf www.sob-steyr.at.

Sicherheitsecke

Kriminalpolizeiliche Beratung

BPD Steyr | Stadtpolizeikommando Steyr
Kriminalreferat | Kriminalprävention



Sexting

Der Ausdruck Sexting bedeutet, von sich selbst erotische Fotos, Nacktaufnahmen oder freizügige Videos anzufertigen und diese via Internet oder Mobiltelefon zu verschicken. Das Wort setzt sich aus „Sex“ und „Texting“ – englischer Ausdruck für das Senden von SMS – zusammen. Mit der steigenden Popularität von Sexting bei Jugendlichen häufen sich auch damit verbundene Probleme, wie z. B. die Verbreitung der Aufnahmen im Freundeskreis, die Verspottung der Abgebildeten und die allgemeine Veröffentlichung der Aufnahmen.

Rechtliches: Viele Jugendliche wissen nicht, dass das Verbreiten und Veröffentlichen von erotischen Fotos Minderjähriger laut § 207a Strafgesetzbuch verboten ist. Mit 1. Jänner 2016 wurde allerdings das einvernehmliche Sexting bei Jugendlichen zwischen 14 und

18 Jahren entkriminalisiert. Das bedeutet, es ist straffrei, wenn ein 15-jähriges Mädchen ihrem 16-jährigen Freund ein Nacktfoto von sich selbst schickt. Das Foto dann an andere Personen weiterzuleiten oder es ihnen zu zeigen, ist weiterhin verboten.

Die Kriminalpolizei empfiehlt:

Fertigen Sie die erotischen Fotos so an, dass Sie nicht eindeutig zu erkennen sind und vermeiden Sie es, alle intimen Körperstellen komplett zu zeigen. Orientieren Sie sich hier eher an Kunst- und Aktfotografien.

Schicken Sie Aufnahmen nur an Personen, denen Sie absolut vertrauen.

Zeigen Sie die Fotos persönlich auf Ihrem Laptop oder Smartphone, ohne sie zu verschicken.

Löschen Sie in regelmäßigen Abständen Ihre Nacktfotos. Somit schützen Sie sich, falls Ihnen das Smartphone verloren geht, gestohlen wird oder es unbeobachtet herumliegt.

Infoabend in der HLW Steyr

Am **Do, 30. November**, findet ab 16 Uhr ein Infoabend in der HLW Steyr statt. Interessierte können sich dabei über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten informieren:

Gesundheitsmanagement, Kultur- und Kongressmanagement, Design- und Digitalisierungsmanagement.

Die **dreijährige Fachschule für Gesundheit und Soziales** zeichnet sich durch ihre Kombination aus einer umfangreichen Allgemeinbildung und einer wirtschaftlichen Ausbildung mit Fokus auf soziale und gesundheitliche Aspekte aus.

Nähere **Informationen** erhält man online unter www.hlw-steyr.at.

GARTENQUARTIER STEIN- STEYR

HIER ENTSTEHEN
48 FREI FINANZIERTE
EIGENTUMSWOHNUNGEN

- HWB 32 BIS 39 KWH/M2
- GROSSZÜGIGE DACHTERRASSEN
- EIGENGÄRTEN / LOGGIEN
- TIEFGARAGENSTELLPLÄTZE
- MODERNE ARCHITEKTUR

COMING
SOON!

WIR BERATEN SIE
GERNE & UNVERBINDLICH!

Lebensräume

0732 / 69 400-15

VERTRIEB@LEBENSRAEUME.AT



Symbolbild

Kostenlose Inbetriebnahme deiner Wärmepumpe

Sichere dir mit deiner Bestellung bis Jahresende die kostenlose Inbetriebnahme deiner OCHSNER-Wärmepumpe im Wert von 1.288 Euro (inkl. MwSt).

Jetzt Beratungstermin
anfragen!



Wärmepumpen
Inbetriebnahme
im Wert von
**€ 1.288,-
geschenkt**

Mitterhuemer

Ennsner Str. 31a, 4400 Steyr
info@mitterhuemer.at
07252/799

Schülerhilfe!

Beste Noten. Lokal & digital.



Wir verstärken unser Team und
suchen dich als

**Nachhilfelehrer
(m/w/d)**

Du bist fit in den gängigen
Schulfächern und möchtest dein
Wissen erfolgreich weitergeben?

Jetzt bewerben unter:

www.schuelerhilfe.at

Wir stellen ein

- o für das laufende Schuljahr
- o für die Sommerkurse
- o für das kommende Schuljahr

Steyr

Pachergasse 1
Tel 07252 45158

steyr1@schuelerhilfe.com

25. November Sa | 20 Uhr

Stegreif Steyr: Kauf-nix-Tag

Improvisationstheater mit spannenden Szenen und Geschichten, die allesamt (fast) aus dem Leben gegriffen sind. Die Inspiration für das, was auf der Bühne passiert, kommt vom Publikum. Die Steyrer Stegreif-Gruppe geht bunt gemischt, vielseitig interessiert und überaus humorvoll ans Werk. Auf der Bühne: Bettina Schützenhofer, Daniela Hofer, Patrick Langensteiner, Rebecca Krug, Roman Schütz

8. Dezember Fr | 20 Uhr

Weitere Termine: Sa, 9. 12. | 20 Uhr,
So, 10. 12. | 15 Uhr

Konzert mit der Quetschwork Family: Na guade Weihnocht

Die Quetschwork Family präsentiert sich mit ihrem Weihnachtsprogramm von ihrer Zimt- & Zuckersait'n und drückt neben der Knop-



© Uschi Wolf

ferlharmonika auch den Pausenknopf inmitten der vorweihnachtlichen Hektik. Die Quetschwork Family, das sind: Julia Sitz, Walter Sitz, Markus Wolf, Jakob Steinkellner.

15. Dezember Fr | 20 Uhr

Konzert mit dem Vocalensemble LALÁ: Worm und koit

Das Vocalensemble LALÁ singt bekannte und neue Weihnachtslieder von Pop bis zum Volkslied. Unter dem Motto „Worm und Koit“ zelebrieren Marianne Gappmaier, Julia Kaineder, Peter Chalupar und Mathias Kaineder total vokal die Bandbreite des Lebens, und sie begleiten ihr Publikum durch einen stimungsvollen Abend, der sich immer wieder aufs Neue aus der Vielfalt ihrer Stimmen nährt. **Veranstaltungsort:** Festsaal im Amtsggebäude Reithoffer!



© privat



© beide privat



Konzert und Lesung am 16. Dezember: Katrin und Werner Unterlercher (Foto rechts) sind mit ihren Instrumenten zu Gast im AKKU, und Schauspieler Charly Rabanser (Bild links) liest Krippales, Weisiges sowie Lustiges aus seinem Geschichtenbuch.

16. Dezember Sa | 20 Uhr

Konzert und Lesung: Krippales zum Weihnachtsfest

Katrin und Werner Unterlercher (bekannt vom Herbert Pixner Projekt) begeben sich auch heuer wieder mit ihren Instrumenten auf Herbergssuche. Schauspieler Charly Rabanser („Vier Frauen und ein Todesfall“) reist mit den beiden Erzmusikanten und liest praktisch vor der Krippe aus seinem Geschichtenbuch – Krippales, Weisiges und Lustiges. Darum geht 's konkret: Wenn man sich überlegt, dass Jesus heuer schon zum zweitausenddreihundzwanzigsten Mal auf die Welt kommt, um uns von unseren Sünden zu befreien, dann ist es doch wirklich absolut selbstverständlich, dass wir ihm mit einem kleinen Besuch Danke sagen dafür.

17. Dezember So | 15 Uhr

Figurentheater Christoph Bochdanky: Der Weihnachtsfuchs

Renard, genannt der Weihnachtsfuchs, ist befreundet mit dem Silvesterbär, der wiederum Buhgie heißt. Kurz vor Weihnachten finden sie einen kleinen Vogel, der ganz allein im Schnee sitzt. Sie müssen ihn verstecken und in Sicherheit bringen, bevor der Mitternachtswolf kommt. Der Weihnachtsfuchs macht in seiner Panik alles falsch, und der Mitternachtswolf kommt immer näher. Doch ein kleines Weihnachtswunder geschieht im verschneiten Winterwald. Ein Kindertheater, das die großen Themen der Weihnachtsgeschichte miterzählt – die Herbergssuche, die Freude am Leben und an den Kindern, das gemeinsame Feiern, das Licht-Anzünden und das Zusammenkuscheln, wenn 's draußen kalt ist.

22. Dezember Fr | 20 Uhr

Eine kleine Jazzband: I'll be home for Christmas

Wenn der Frost und die dunkle Jahreszeit das Land fest im Griff haben, kramt „Eine kleine Jazzband“ in der alten Schatztruhe des American Christmas Real Book. Dabei holt das Quartett Songs hervor, die schon Billie



© privat

Holiday, Doris Day oder Bing Crosby zu Herz erwärmendem inspirierten. Aber auch Liedgut anderer verschneiter Weltgegenden rieselt sanft ins Ohr. Auf der Bühne: Stephan Mastnak (Bass), Angelika Hollnbuchner (Gesang), Bernd Hollnbuchner (Keyboard), Joachim Grübler (Saxophon)

23. Dezember Sa | 14 und 16 Uhr

Herbert & Mimi: Die Engelphoniker

Herbert und Mimi dürfen bei der Geburtstagsfeier für das Christkind im Engelsorchester mitspielen. Und sie dürfen die Noten des neuen Weihnachtsliedes kopieren. Dann aber passiert, was nie hätte passieren dürfen: Die Noten sind nicht mehr zu finden. Da nutzt es gar nichts, dass Herbert der Mimi die Schuld gibt und die Mimi dem Herbert. Eine fieberhafte Suche beginnt ...



© Heinz Hanuschka

BULOVA
ARCHIVE SERIES



**LUNAR PILOT
CHRONOGRAPH**

S SCHMOLLGRUBER
Uhren & Juwelen Grünmarkt 2, 4400 Steyr, Tel.: 07252/53091

INDIVIDUALITÄT
GOLDSCHMIEDE-
HANDWERK
MANUFAKTUR
WEITERENTWICKLUNG
VOLLENTWICKLUNG
EISZEIT
MUNDE
EINZELSTÜCK
FANTASTISCH
UHREN-UND
SCHMUCKDESIGN
VEREDELUNG
GESCHICK
PERFEKTION



SCHMOLLGRUBER
Uhren & Juwelen



Grünmarkt 2 | 4400 Steyr
Tel. +43 (0) 7252 53091
www.schmollgruber.at



Gewinnen Sie Ihren Einkauf in Steyr zurück!

Rechnung einwerfen
& gewinnen!

Der Verein „STEYRlebt!“ schenkt Ihnen Ihren Einkauf in Steyr in Form einer Steyr Shopping Card. Werfen Sie einfach den Beleg eines Einkaufs in Steyr mit einem Rechnungsdatum von **27. November bis 23. Dezember 2023** in eine der Gewinnboxen.

SO GEHT'S:

Schreiben Sie Ihren vollständigen Namen, Adresse und Telefonnummer auf den Kassabon oder eine Kopie des Kassabons und werfen Sie den Kassabon in eine der Gewinnboxen.

HIER FINDEN SIE DIE GEWINNBOXEN:

- » Hartlauer / Stadtplatz
- » Inka Boutique / Grünmarkt
- » Optik Fenzl / Enge Gasse
- » Steinecker / HEY! Steyr
- » City Point Steyr
- » Hairstories

Teilnahmeberechtigt sind alle vollständig beschrifteten Kassabons oder Kopien mit einem Rechnungsdatum von 27.11.2023 bis 23.12.2023. Aus allen eingeworfenen Belegen werden am 27. Dezember 2023 zwölf Rechnungsbelege gezogen und die Gewinner:innen telefonisch verständigt. Der Gewinn im Wert des Einkaufs wird in Form von Steyr Shopping Cards zurückerstattet. Die jeweilige Gewinnsumme pro Person und Einkauf ist mit 1.000 Euro begrenzt. Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf www.steyrshoppingcard.at



ADVENTMARKT
KUNST. DESIGN. HANDWERK



SCHLOSS
Lamberg
ADVENT

2./3. Dez.
8.+ 9./10. Dez.
16./17. Dez. 2023

jeweils 10 - 18 Uhr

schloss-advent.at

Schlossgalerie Steyr
Blumauergasse 4
(gegenüber Orangerie)



DAHOAM IN LINZ-LAND Wohnmarktbericht 2023

Aktuelle
Immobilienpreise
zu allen Gemeinden
in Linz-Land

**Kostenlos
anfordern!**



marktbericht.sonnberger.at

GLÜCKSGRIFF

Eigentumswohnung | St. Florian



3 Zimmer, 70,19 m² Wohnfläche und 6,67 m² Loggia mit wunderschöner Aussicht im 2. Stock (ohne Lift)
HWB: 86,3 **KP: € 168.000,-**

FAMILIENTRAUM

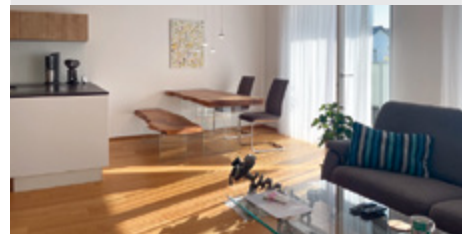
Einfamilienhaus | St. Marien



Wohnfläche 174 m² mit 1.017 m² Grund zzgl. Keller mit Schutzraum, Doppelcarport, Gartenhütte, Balkone, Terrassen
HWB: 40 **KP: € 548.000,-**

SUNSHINE

Eigentumswohnung | Kronstorf



3 Zimmer, Wohnfläche 79,23 m² zzgl. 14,26 m² Balkon, zwei TG-Plätze und Kellerabteil mit 6,24 m²
HWB: 32 **KP: € 272.000,-**

WORK-LIFE-HARMONIE

Wohn- & Geschäftshaus | Enns



150 m² Wohn- und 200 m² Geschäftsfläche mit 1012 m² Grund zzgl. Indoor-Pool, Fitnessraum, Keller, Garage, Schwimmteich
EA in Arbeit **KP: € 795.000,-**

DAS MANOR

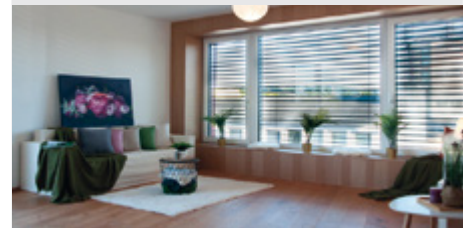
Stadthaus | St. Valentin



Wohnfläche 255 m² mit 776 m² Grund, vollunterkellert mit 170 m², 2 Garagen, Garten mit Gartenhütte
HWB: 309,3 **KP: € 492.000,-**

ENERGIE-PLATZ

Eigentumswohnung | St. Valentin



4 Zimmer, Dachgeschoss, 99,9 m² Wohnfläche zzgl. 41 m² Dachterrasse separater Abstellraum, 2 TG-Plätze
HWB: 26,8 **KP: € 472.000,-**

FORD PRO™ GEWERBEWOCHEN

VORSTEUERABZUGS-
BERECHTIGT!



PRO AKTIV: FORD RANGER

Jetzt bei den Ford Pro™ Gewerbewochen attraktive Angebote für viele Modelle sichern!

JETZT AB €199,- NETTO (EXKL. UST. / INKL. NOVA)

€ 218,- BRUTTO (INKL. UST. / INKL. NOVA) mtl. bei Leasing!

Ford Ranger: Kraftstoffverbrauch kombiniert 8,4–10,3l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 220–271g/km | (Prüfverfahren: WLTP)

motormobil

STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885 -info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Symbolfoto | 1) Berechnungsbeispiel am Modell Ranger (P703) XL 2.0L EcoBlue 170PS 6G 4WD, alle Angaben jeweils inkl. NoVA exkl. USt. / inkl. NoVA inkl. USt.: Barzahlungspreis € 33.524,00 / € 39.294,00; Leasingentgeltvorauszahlung € 10.057,20 / € 11.788,20; Laufzeit 36 Monate; 10.000 Kilometer / Jahr; Restwert € 20.363,62 / € 24.436,34; monatliche Rate € 199,00 / € 218,21; Sollzinssatz 5,99 %; Effektivzinssatz 6,76 % / 6,71 %; Bearbeitungsgebühr (in monatlicher Rate enthalten) € 130,00; gesetzl. Vertragsgebühr € 206,65 / € 235,72; zu zahlender Gesamtbetrag € 37.791,47 / € 44.315,75; Gesamtkosten € 4.267,47 / € 5.021,75. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, einem Angebot der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Freiblebendes unverbindliches Angebot, gültig bis auf Widerruf, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

**Alarmanlagen - Digitale Schließ- und Zutrittskontrolle - Videoüberwachung -
Videosprechanlagen - Notstromumschaltung - KFZ-Kennzeichenerkennung -
Fingerprintsysteme - Tresore - Meldesysteme**



SICHERHEITSSYSTEME

**Wir bieten Ihnen eine Sicherheits-Komplettlösung, ob für Privat-Büro-Gewerbe-Industrie.
Gerne unterstützen wir Sie in der effizienten Planung und Umsetzung der für Sie optimalen Sicherheitstechnik.**

Kohlergraben 7, 4442 Kleinraming | T: 07252 21444 | E: altendorfer@mit-sicherheit.at

www.mit-sicherheit.at

Detaillierte Informationen zu den laufenden **Ausstellungen** „Future Food – Essen für die Welt von morgen“, „Kaktus Cartoon Award – Karikaturen zu Klimawandel und Klimagerechtigkeit“ sowie „Stollen der Erinnerung“ findet man im **Veranstaltungskalender** auf der nächsten Seite.

25. November Sa | 16 Uhr
Kindertheater: BUH

In diesem Stück übers Fürchten von theater. nuu geht es um Monster, Fabelwesen und große Figuren. Das Publikum taucht ein in das bunte Universum des Unbekannten und begegnet dabei der Angst. Jeder kennt sie – sie begleitet einen tagein tagaus, mal ist sie groß, dann wieder klein. Gemeinsam wird durch die Geisterbahn getanzt und mit ihr verstecken und schrecken gespielt. BUH handelt von der Angst, die einen erfasst, wenn hinter dem Vorhang ein Schatten, eine Bewegung und damit ein ganzes Universum vermutet wird. Eine sinnliche Begegnung mit Livemusik und vielen Grusel-Spaß-Momenten (ab 5 Jahren). **Eintritt:** 8 Euro, Karten unter: museumarbeitswelt.at/shop oder direkt an der Kasse.

25. November Sa | 19 Uhr
Yvonne Widler: Heimat bist du toter Töchter | Orange the world

Sechzig tote Frauen in den Jahren 2020 und 2021. 319 ermordete Frauen innerhalb von elf Jahren. In den meisten Fällen war der Täter der Partner oder Ex-Partner. So sieht die traurige Statistik in Österreich aus, und das ist nur die Spitze des Eisbergs. Denn fast allen Morden geht oft jahrelange psychische und physische Gewalt voraus. Wer sind die Täter und was haben sie gemeinsam? Wie muss wirksamer Gewaltschutz in Beziehungen konzipiert sein? Yvonne Widler (Bild) will Antworten und sprach mit Angehörigen, Überlebenden, Expert:innen, Polizei. Sie gibt den getöteten Frauen das zurück, was ihnen brutal genommen wurde: eine Stimme, die ihre Geschichten erzählt.

Nach der **Benefizlesung** mit Yvonne Widler steht eine Podiumsdiskussion mit Vertreter:innen des Frauenhauses Steyr, des Vereins Neustart und des Gewaltschutzzen-



© Matthias Proskewetz

tums OÖ auf dem Programm. Die Moderation übernimmt die Bundesbehindertenanwältin und Gleichstellungsexpertin Christine Steger. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Soroptimist Club Steyr organisiert. **Anmeldung** erwünscht unter: anmeldung@museumarbeitswelt.at. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten. Mit dem Erlös unterstützt der Soroptimist Club Steyr Frauen und Kinder in Notlagen rasch und unbürokratisch. Die ursprünglich von UN-Women ausgehende Kampagne „Orange The World“ findet jährlich zwischen 25. November, dem „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“, und 10. Dezember, dem „Internationalen Menschenrechtstag“, statt.

27. November Mo | 19.30 Uhr
Geschichte(n): »Zeitenbrüche« von Wolfgang Maderthaler

Soziale Revolten und revolutionäre Erhebungen gehen stets mit Zeitenbrüchen in Ökonomie und Gesellschaft einher und lassen Visionen eines anderen Besseren greifbar scheinen, einer Welt der Gerechtigkeit und Gleichheit im Zeichen eines „radikalen Willens zum Paradies auf Erden“ (Ernst Bloch). Wolfgang Maderthaler beleuchtet in seinem Buch »Zeitenbrüche« fünf heute in Vergessenheit geratene, doch spektakuläre sozialrevolutionäre Aufstände in den habsburgischen Ländern seit dem späten Mittelalter. Eintritt frei, **Anmeldung** erwünscht unter: anmeldung@museumarbeitswelt.at.

29. November Mi | 14 Uhr
10 Jahre Datenschutz@work

Vor zehn Jahren gründete sich in Steyr das erste Datenschutznetzwerk Österreichs. Unter dem Titel Datenschutz@work trafen einander damals zahlreiche Betriebsrätinnen und Betriebsräte, um zu sensibilisieren, sich auszutauschen und Best-Practice-Modelle zu vergleichen. Nun feiert das Netzwerk des VÖGB & ÖGB sein 10-jähriges Jubiläum bei einer öffentlichen Veranstaltung mit Wolfgang Katzian, Wolfie Christl, Evelyn Regner, Josef Weidenholzer uvm. Eintritt frei, **Anmeldung** im ÖGB-Regionalsekretariat Steyr, Tel. 07252/53011, E-Mail: steyr@oegb.at.

7. Dezember Do | 18 Uhr
Workshop: Süßes selber machen

Die Seminarbäuerinnen, das Dominikanerhaus und das Museum Arbeitswelt organisieren wieder einen „Selber-machen-Workshop“. Nicht nur zur Weihnachtszeit sind selbstgebackene Naschereien ein Genuss. Neben Tipps aus der Backstube gibt es erprobte Rezepte mit vielen Varianten von traditionell bis modern. In diesem Praxiskurs wird gemeinsam geknetet, geformt, ausgestochen, gebacken, verziert und natürlich

auch gleich genascht. **Kosten:** 19 Euro pro Person, **Anmeldung** unter: <https://www.dominikanerhaus.at>.

13. Dezember Mi | 19.30 Uhr
Lisz Hirn – Der überschätzte Mensch

Was ist der Mensch? Lisz Hirn (Foto) widmet sich in ihrem Essay keiner geringeren als dieser Urfrage der Philosophie. Nicht zuletzt Klimakrise und Pandemie haben das Konzept vom Übermensch ins Wanken gebracht. Stiehlt ihm künstliche Intelligenz nun endgültig die Show? Lisz Hirn entwirft einen neuen Ansatz: eine Anthropologie der Verletzlichkeit – für den Metamenschen zwischen Smartphone und ChatGPT. **Eintritt:** VVK 10 Euro | AK 12 Euro, **Karten** unter: museumarbeitswelt.at/shop oder direkt an der Kasse.



© Inge Prader

17. Dezember So | 16 Uhr
Zirkus Ufftata im Weihnachtsfieber

Auch beim Zirkus Ufftata freuen sich alle auf das Weihnachtsfest. Zuckerstangen fliegen durch die Luft, Punsch wird auf magische Weise verzaubert, und Großmutter's hübsches Porzellangeschirr wird kurzerhand auf der Nase balanciert. Die drei Artisten wuseln umher, bereiten vor und haben doch alle ihre ganz eigene Vorstellung vom perfekten Weihnachtsfest. Da ist das eine oder andere Missverständnis vorprogrammiert. Ob die drei sich einig werden und alles rechtzeitig bis zum Eintreffen der Gäste bereit ist? Zirkusshow für die ganze Familie (Kinder ab 4 Jahren). **Eintritt:** 10 Euro, **Karten** unter: museumarbeitswelt.at/shop oder direkt an der Kasse.



© Ufftata

Eine Zirkusshow für die ganze Familie steht am 17. Dezember auf dem Veranstaltungsprogramm des Museum Arbeitswelt.

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Ganzjährig Do | 14–18 Uhr
oder gegen Voranmeldung per E-Mail
Berggasse 4

Karl-Mostböck-Archiv

Es werden Bilder, Bücher und Dokumente des herausragenden österreichischen Künstlers gezeigt. Eintritt frei.

Info: www.mostboeck-archiv.at,
karl@mostboeck-archiv.at



Das Karl-Mostböck-Archiv an der Berggasse öffnet seine Türen gegen Voranmeldung.

Ganzjährig
Mi–Fr | 9–17 Uhr,
Sa, So und Feiertage | 10–17 Uhr

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Eingebettet in einen ehemaligen Luftschutzbunker thematisiert der Stollen der Erinnerung die Geschichte Steyrs zur Zeit des Nationalsozialismus.

Info: www.museumarbeitswelt.at
Karten sind zu den Öffnungszeiten direkt an der Museumskassa erhältlich.

Eintritt: 7 Euro pro Person (erm. 5 Euro); Die Führung kostet im AK-Kulturmonat November für Inhaber:innen der AK-Leistungskarte 1 Euro.

Öffentliche Führung: 25. November | 14 Uhr
Eintritt: 8 Euro inkl. Führung



Bis Juli 2024

Mi–Fr | 9–17 Uhr,

Sa, So und Feiertage | 10–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Future Food.

Essen für die Welt von morgen

Die Ausstellung konfrontiert Besucher:innen des Museums mit einer der größten Herausforderungen der Gegenwart: Wie kann das weltweite Ernährungssystem künftig gerechter, nachhaltiger und gesünder werden?

Info: www.museumarbeitswelt.at

Eintritt: 7 Euro pro Person (ermäßigt 5 Euro); Die Führung kostet im AK-Kulturmonat November für Inhaber:innen der AK-Leistungskarte 1 Euro.

Öffentliche Führung: 25. November und 3. Dezember | 11 Uhr – Eintritt 8 Euro inkl. Führung

24. November bis 9. Februar 2024

Mo, Di, Do | 8–16 Uhr, Mi, Fr | 8–12 Uhr,

ausgenommen Feiertage

Rathausgalerie, 1. u. 2. OG, Stadtplatz 27

Legt die Waffen nieder auf ...

Die Idee zu diesem 9. Gruppenausstellungsprojekt (Plakat rechts oben) kam bereits im Februar 2023 als Reflexion auf den Ukraine-Krieg und die fehlenden Kunstreaktionen in Österreich. Spontan, prozessorientiert wurde eine geplante Ausstellung auf 2024 verschoben. Niemand dachte sich damals, dass dieses traurige Thema mit dem Nahostkrieg heute noch brisanter wird. Über 50 Künstler:innen und Künstler aus acht Staaten zeigen ihre Werke zum Thema.

Eröffnung: 23. November um 14 Uhr im Festsaal des Rathauses.

Bis 6. Jänner 2024

Di–So | 10–13 und 13.30–17 Uhr

am 24., 25., 26. und 31. Dezember sowie am 1. Jänner 2024 geschlossen

ehemaliges Palmenhaus im Schlosspark

Historische Krippenkunst und Kinderprogramm

Höhepunkte der Ausstellung mit freiem Eintritt sind zwei besondere Großkrippen: Die sogenannte „Waggonkrippe“ und die **barocke Krippe aus dem Schloss Lamberg**. Nähere Informationen, auch zum Kinderprogramm, findet man auf Seite 11.

Bis 31. Dezember

Mi–Fr | 9–17 Uhr,

Sa, So und Feiertage | 10–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Kaktus Cartoon Award

Karikaturen zu Klimawandel und Klimagerechtigkeit

Info: www.museumarbeitswelt.at

Eintritt: 7 Euro pro Person (ermäßigt 5 Euro)

LEGT DIE WAFFEN NIEDER AUF ...

ENDLING
ÖSTERREICHISCHE BANK
JULI 1966

Rathausgalerie Steyr

Scharf-Minichmaier/Goldhoff/Raddatz/Rader/Krausz/
Ebenhofer/Erben/Moran/Kellner/Schiffel/Spatt/Hannak/
Fröschl/Carstens-Angerbauer/Carstens CS/Schoenangerer/
Romels/Grahlmann/Erll/Sarome-Schörkl/Komek/Mitterdorfer/
Breitenfeiler/Buchegger/Oberlik/Steiner/Lizotte/Bury/Bauer/
Bozinger/Bennier/Znojensky/Lolitz/Italiz/Stifter/Csongrady/
Porzer/Blaas/Pohn/Ternitschka/Roisacher/Baumgartner/
Reiter/Bassewitz/Hohl/Hartl/Waltenberger/Würzinger-Leitner/
Djamina/Schörkl/Schwarzinger/Gautel ...

24.11.2023 - 09.02.2024
1. und 2. OG zu den Öffnungszeiten

www.kunst01.at

Noch bis 9. Februar 2024 ist die neue Ausstellung „Legt die Waffen nieder auf...“ in der Rathausgalerie zu sehen.

Führungen

Für alle angeführten Rundgänge des Tourismusverbandes gilt:

Treffpunkt: vor dem Rathaus

Anmeldung bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusverband Steyr, Tel. 07252/53229 oder unter www.steyr-nationalpark.at/ erlebnis-shop erforderlich.

Kosten: 10 Euro | Kinder (6–14 Jahre) 5 Euro (mit öö. Familienkarte Kinder frei)

Jeden Do & Sa 18 Uhr

Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Ein Nachwächter in alter Tracht mit Hellebarde und Laterne führt mit allerlei G'schichteln und Sagen durch das mittelalterliche Steyr – bis hinauf auf den Stadtpfarrkirchenturm. Eine Veranstaltung des Tourismusverbandes Steyr.

25. November Sa | 14 Uhr

Weitere Termine: 2., 9., 16. und 23. Dezember
Das eigentliche Geheimnis der Weihnacht

Im Mittelpunkt der Stadtführung steht die wundervolle Zeit um Advent und Weihnachten mit all ihren Bräuchen und Symbolen. Bei jeder Station wird in Anlehnung an den Adventkranz eine Kerze entzündet. Zum Abschluss schreiben die Teilnehmer ihre persönliche Weihnachtskarte.

8. Dezember Fr | 16 Uhr

Kostümführung: Liebesrezepte einer Gräfin

Schlossführung mit Gräfin Katherina von Lamberg und einem gemeinsamen Abendessen.



Die Kuratorin Herta Neiß zeigt im Stadtmuseum das Tagebuch von Anna Gräfin von Lamberg.

sen in der Orangerie, bei dem die besten Gerichte der böhmischen Küche serviert werden.

Treffpunkt: Hof des Schlosses Lamberg

Anmeldung unter Tel. 0699/10442295 oder office@atcz-guide.eu

Kosten: 52 Euro inkl. Führung und 4-gängigem Menü, Kinder ab 13 Jahren 26 Euro, Kinder bis 12 Jahre gratis

14. Dezember Do | 14 Uhr

Stadtmuseum, Grünmarkt 26

Weihnachten im Hause Lamberg-Werndl

Weihnachten war auch für die Kinder von Josef Graf von Lamberg und Anna Gräfin von Lamberg ein ganz besonderer Tag. Man feierte gemeinsam mit den Großeltern Josef Werndl und Katharina Fürstin von Lamberg, und natürlich durften auch ganz besondere Geschenke nicht fehlen. Aus Tagebucheinträgen, die von Kuratorin Herta Neiß vorgelesen werden, erfährt man über die soziale Gesinnung von Anna Gräfin von Lamberg. Jährlich veranstaltete sie Weihnachtsfeiern für arme Kinder; alle bekamen laut Überlieferung ein Geschenk und eine warme Jause. „... kann ich meinen Kindern nie genug die Lehre geben, Gutes zu tun für die Armen. Jeder nach seinen Kräften. Man kann, wenn man es thut, sich glücklich schätzen, Not lindern und den Armen eine Freude machen.“ (Aus dem Tagebuch von Anna Lamberg, Trautenfels Weihnachtsabend 1894)

Anmeldung: vermittlung@stadtmuseum-steyr.at

Kosten: 10 Euro

17. Dezember So | 11 Uhr

Stadtmuseum, Grünmarkt 26

Öffentliche Führung im Stadtmuseum

Begleitet von einer Vermittlerin, tauchen die Besucher in historische Lebenswelten ein. Beim Rundgang durch das Stadtmuseum Steyr erfährt man mehr über die Geschichte der Stadt, die Welt des Bürgertums und lernt bedeutende Steyrer Persönlichkeiten sowie die Familie Lamberg kennen. Eine interessan-

te Gelegenheit, live erzählter Geschichte und Geschichten zu lauschen. Im Anschluss an die Führung besteht die Gelegenheit, sich über Audio- und Videostationen in spannenden Themen zu vertiefen. Bedeutende Persönlichkeiten wie Josef Werndl, aber auch die Nachfahren der Lambergs und prominente Steyrerinnen und Steyrer kommen zu Wort. Mobile Sitzgelegenheiten sind bei Bedarf vorhanden. Keine Anmeldung erforderlich.
Kosten: 5,50 Euro pro Person inkl. Eintritt

Veranstaltungen

Jeden Fr 15–18.30 Uhr

Hessenplatz 1

FLOHmarktLADEN

Die evangelische Pfarrgemeinde betreibt in dem blauen Gebäude nahe des Bahnhofs (ehemalige Polizeistation) einen Flohmarkt.

25. November Sa | 10–17 Uhr

Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7

Vorweihnachtlicher Charity-Markt

Im Amtsgebäude Reithoffer steht Kunsthandwerk, selbstgemachte Weihnachtsbäckerei und Adventdekoration zum Verkauf. Für das leibliche Wohl ist mit Mehlspeisen und Kaffee gesorgt. Der Reinerlös wird an die Kindersoforthilfe Steyr gespendet.

25. November Sa | ab 14.30 Uhr

Promenade, Stadtplatz

Barbara Brauchtum mit Bieranstich

Mitglieder der Bergknappenclubs Kohlgrube/Wolfsegg und Geboltskirchen sowie die Bergknappenkapelle Kohlgrube marschieren

über den Christkindmarkt Promenade auf den Stadtplatz, wo um 15.30 Uhr der traditionelle Barbara-Bier-Anstich durchgeführt wird. Genaue Informationen finden Sie auf Seite 8.

25. November Sa | 16.30 Uhr

Weitere Termine: 26. November, 2. und 3. Dezember | jeweils 14 und 16.30 Uhr; 1. Dezember nur 16.30 Uhr
Altes Theater, Promenade 3

Rumpelstilzchen

Die Volksbühne Steyr bringt eine Neuinterpretation des beliebten Märchens. Gerade neu in die Stadt gezogen, erfährt die Tochter eines Müllers, dass ein seltsames Männlein im Wald hinter der Stadt sein Unwesen treibt. Von Goldgier getrieben, nimmt dieses Wesen die Müllerstochter gefangen. Schaffen es die vielen neuen und lustigen Freunde, gemeinsam mit dem verzweifelten Müller das arme Mädchen zu befreien? Warum schwirrt im Wald ein komischer Zauberer herum? Was hat das alles mit einem Pinguin im Wald zu tun?

Karten: 15 | 13 | 10 Euro bei allen Raiffeisenbanken und Ö-Ticket, Restkarten an der Abendkassa

25. November Sa | 19.30 Uhr

Pfarrkirche Steyr-Münichholz

Adventkonzert mit den Wiener Sängerknaben

Die Wiener Sängerknaben können auf eine lange Tradition zurückblicken, sie feiern im Jahr 2023 ihr 525-jähriges Jubiläum. Die Sängerknaben sind der älteste Knabenchor der Welt, der nicht zu einer kirchlichen Einrichtung gehört. Dirigiert wird das Advent-

Als echtes Kultur-Highlight zählt das am Samstag, 25. November, stattfindende Weihnachtskonzert der Wiener Sängerknaben. Der seit 525 Jahren bestehende Chor ist der älteste Knabenchor der Welt, der nicht zu einer kirchlichen Einrichtung gehört.



Journal

Was?
Wann?
Wo?

konzert vom gebürtigen Italiener Manolo Cagnin, der seit 2008 Kapellmeister des Brucknerchors, einem der vier Tourneechöre der Wiener Sängerknaben, ist.

Karten: 80 | 40 | 35 | 30 Euro bei Anton Leitner, Tel. 0680/247 01 29, im Pfarrbüro Steyr-Münichholz und bei Schmuck Hirner in Großraming, Einlass: 19 Uhr

28. November Di | 19–20.30 Uhr

Arbeiterkammer, Sitzungssaal E 10, Redtenbachergasse 1a

Natur und wir: Wetter(extreme) und Klima(wandel) verstehen

In allgemein verständlicher Weise werden die langfristigen Aspekte der Erdatmosphäre betrachtet. Wie ist sie entstanden? Was ist CO₂ und woher kommt es? Macht es einen Unterschied, ob es aus Kohle, Erdöl, Erdgas oder Holz kommt? Wie funktioniert der Treibhauseffekt? Was kann man über die zukünftige Häufigkeit von Extremwetterereignissen sagen? Das Schlagwort „CO₂-neutral“ wird hinterfragt und es wird überlegt, welche Handlungsnotwendigkeiten aus dem Gelernten abgeleitet werden können und welche Handlungsmöglichkeiten es dafür gibt. Eine Veranstaltung der VHS Steyr.

Vortragender: Physiker DI Gerald Gmachmeir
Kosten: 5 Euro, Anmeldung erforderlich Tel. 07252/98243, www.vhsooe.at oder steyr@vhsooe.at

30. November Do | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Mit Schein-Klimaschutz in die Katastrophe – oder kapierten wir es doch noch?

Reinhard Steurer ist assoziierter Professor für Klimapolitik an der Universität für Bodenkultur (BOKU) Wien. Er beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der politischen Dimension der Klimakrise im Allgemeinen bzw. mit der politischen Bedeutung von Ausreden und Schein-Klimaschutz in allen Bereichen der Gesellschaft im Speziellen.

Karten: 8 Euro (Vorverkauf) | 10 Euro (Abendkassa). Eine Veranstaltung des Dominikanerhauses.

1. und 2. Dezember

Fr | 16–20 Uhr, Sa | 10–16 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Yoga- und Meditations-Wochenende

Durch das Üben klassischer Hatha-Yoga-Asanas (Körperhaltungen) in Kombination mit



© Helena Wimmer

Im Schmiede-Erlebnis-Workshop „Feuer & Eisen“ am 2. Dezember bearbeitet der Steyrer Kunstschmied Mario Wernld gemeinsam mit Kindern und Erwachsenen im Sensenhammer im Stadtmuseum das Eisen.

Karanas (Yoga-Flow-Sequenzen) und Meditation steigert man körperliche und geistige Vitalität. Eine Veranstaltung des Dominikanerhauses.

Kursleiter: Mathew Docherty, RYS Yogalehrer

Kosten: 130 Euro

Anmeldung: bis 27. November unter www.dominikanerhaus.at

1. Dezember Fr | 16.30 Uhr

Weiterer Termin: 15. Dezember, Restaurant Hotel Mader

Treffpunkt vor dem Rathaus

Nachwächter-Dine-around im Schwechaterhof

Zwei Nachwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne erwarten die Teilnehmer und begleiten sie zu ganz speziellen Überraschungsorten: Begrüßungssekt im Nachwächter-Restaurant, Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm, Vorspeise im Steyrer Kripperl, „Steyrdorf-Suppe“ bei Kerzenschein im Michaelerkeller, Hauptspeise und Dessert im Nachwächter-Restaurant. Dauer: ca. 3,5 Stunden; bequeme Kleidung und Schuhe erforderlich. **Preis:** 79 Euro p. P., inkl. aller Eintritte, 1–2 Nachwächter:innen, Laterne zum Mitnehmen, mittelalterliche Musiker, Sekt, 4-gängigem Dine-around-Menü; Kinder bis 3 Jahre kostenlos, Kinder von 3 bis 12 Jahren zahlen die Hälfte.

Anmeldung beim Tourismusverband im Rathaus unter Tel. 07252/53229 bis spätestens eine Woche vor den Veranstaltungsterminen erforderlich (begrenzte Teilnehmerplätze).

1. Dezember Fr | 19 Uhr

Festsaal Reithoffer, Pyrachstraße 7
Kammermusik im Reithoffer

Maria Lydia Mayr (Violoncello) und Felipe Celis Catalán (Gitarre, Bild unten) laden zu einer musikalischen Reise mit Werken von Béla Bartók, Martin Berteau, Astor Piazzolla und anderen ein. Das Herzstück des Programms bildet die Austrian Suite, die vom Gitarristen Felipe Celis Catalán, Professor des Tiroler Landeskonservatoriums, für das Duo komponiert wurde.

Karten: VVK 22 Euro, bis 26 Jahre 10 Euro, unter 18 Jahre frei, in der Buchhandlung Ennsthaler oder unter raphaela.pachner@gmail.com, Abendkassa 25 Euro.

Maria Lydia Mayr aus Österreich und Felipe Celis Catalán aus Chile laden zu einer musikalischen Reise im Reithoffergebäude ein.



© CelisCatalán

1. Dezember Fr | 19.30 Uhr
Pfarre Heilige Familie Tabor, F.-D.-Roosevelt-
Straße 1

**Weihnachts-Gospel-Konzert:
No Greater Love**

Neben groovigen Gospelsongs und stim-
mungsvollen Balladen präsentiert der Wie-
ner Gospel-Chor „Gospel Project“ (Bild un-
ten) auch bekannte Weihnachtsmelodien auf
neue, mitreißende und berührende Weise.

Karten: Vorverkauf 20 Euro auf www.oeticket.com, in allen Steyrer Trafiken und
Pfarrkanzleien. Abendkassa 25 Euro.

2. Dezember Sa | 10–12 Uhr
bzw. 14–16 Uhr

Stadtmuseum, Grünmarkt 26

**Feuer & Eisen: Schmiede-Erlebnis-
Workshop für Kinder**

Gemeinsam mit einer Kulturvermittlerin wer-
den spannende Fragen wie „Wer waren die
schwarzen Grafen?“, „Woher kommt das Ei-
sen?“ und „Warum wird Steyr als Eisenstadt
bezeichnet“ bei Tee und Keksen im Stadtmu-
seum beantwortet. Danach geht es weiter in
die historische Schauschmiede, wo der Sen-
senhammer seit den 1950er-Jahren steht.
Hier wird der Steyrer Kunstschmied Mario
Werndl das Eisen zum Glühen bringen und
es gemeinsam mit den Kindern bearbeiten.
Mutige nehmen selbst einen Hammer in die
Hand und erfahren hautnah mehr über die
Arbeit der Schmiede. Für Kinder ab 6 Jahren,
max. 20 Teilnehmer.

Anmeldung: [vermittlung@stadtmuseum-
steyr.at](mailto:vermittlung@stadtmuseum-steyr.at), Tel. 07252/575-1354 oder -1356.

Kosten: 10 Euro

**Feuer & Eisen: Schmiede-Erlebnis-
Workshop für Erwachsene**

Im Anschluss an den Kinder-Workshop wird
es für Erwachsene spannend: auch sie wer-
den unter der Leitung vom Steyrer Kunst-
schmied Mario Werndl das Eisen in der Esse

zum Glühen bringen und gemeinsam bear-
beiten. Nach getaner Arbeit können sich die
angehenden Schmiede kulinarisch stärken.
Max. 12 Teilnehmer.

Anmeldung: [vermittlung@stadtmuseum-
steyr.at](mailto:vermittlung@stadtmuseum-steyr.at), Tel. 07252/575-1354 oder -1356.

Kosten: 22 Euro inkl. Jause und einem Ge-
tränk

2. Dezember Sa | 10–18 Uhr

BMW-Werk Steyr, Hinterbergstraße 2

Benefiz-Weihnachtsmarkt

Das Steyrer BMW-Werk veranstaltet zugun-
sten des SOS-Kinderdorfs einen Benefiz-
Weihnachtsmarkt.

3. Dezember So | ab 10.30 Uhr

Wiese vor dem Pfarrhof Christkindl

Christkindl-Ballonstart

5. Dezember Di | ab 15 Uhr

Alten- und Pflegeheim Tabor, Kollerstraße 2

Perchtenlauf im APT

Die Steyrer Rauhnaachteufel besuchen ab ca.
17 Uhr das Altenheim Tabor. Bereits ab 15
Uhr gibt es Schmankerl vom Grill und feurige
Getränke.

5. Dezember Di | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Gott im Universum finden?

Seit jeher fasziniert der Sternenhimmel. Frü-
her war der Himmel für die Menschen der
selbstverständliche Beweis für den Schöp-
fergott, doch wie ist das heute? Der Vortrag
zeigt u. a. anhand eigener Astrofotographien,
dass es auch heute immer noch sinnvoll ist,
von zwei „Himmeln“ zu sprechen: von dem
der Sterne und von dem Gottes. Im Men-
schen finden beide zusammen.

Vortragender: Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber,
Institut für Fundamentaltheologie und Dog-
matik Kath. Privat-Univ. Linz



Josef und Maria - eine berührende, humorvolle
Weihnachtsgeschichte von Peter Turrini.

Kosten: 8 Euro (Vorverkauf) | 10 Euro
(Abendkassa) Eine Veranstaltung des Domi-
nikanerhauses.

7. Dezember Do | 16.30 Uhr

Jugend- und Kulturzentrum Ennsleite,
Hafnerstraße 14

Kasperl & Nikolaus

Veranstaltung der Kinderfreunde Ortsgrup-
pe Ennsleite. Freiwillige Spenden erbeten.

7. Dezember Do | 19.30 Uhr

Altes Theater, Promenade 3

Josef und Maria

Eine berührende, humorvolle Weihnachts-
geschichte von Peter Turrini.
Heiligabend, Ladenschluss. Zwei einsame
Seelen, die Gelegenheitsputzfrau Maria, die
einmal kurz Varieté-Tänzerin war und jetzt ih-
rem Sohn und ihrer Schwiegertochter nur
noch auf die Nerven geht, begegnet im Per-

In ihrem neuen Weihnachtsprogramm „No Greater Love“ präsentiert das Gospel Project neben groovigen Gospelsongs auch bekannte Weihnachtsmelodien.



Was?
Wann?
Wo?

sonalraum eines Kaufhauses Josef, einem Mitarbeiter der Wach- und Schließgesellschaft. Zunächst zögernd erzählen sie über ihr Leben, ihre Sehnsüchte und Träume. Komisches mischt sich mit Tragischem, Gegenwart mit Vergangenheit. Resigniert und enttäuscht vom Leben, kommen die beiden langsam miteinander ins Gespräch und so einander näher.

Karten: 25,50 | 21 | 16 Euro im Stadtservice, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse

8. Dezember Fr | 10–18 Uhr

Steyr Lokalbahn, Redtenbachergasse 14

Adventstandl am Steyrer Lokalbahn

Adventstandl in der ehemaligen Restauration des Steyrer Lokalbahnhs mit selbstgemachten Schmankerln und Handarbeiten

8. Dezember Fr | 15 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Die drei Federn

Welchem seiner drei Söhne soll der alte König sein Reich vererben? Er stellt ihnen eine Aufgabe, und damit es keinen Streit gibt, bläst er drei Federn in die Luft: „So wie die fliegen, sollt ihr ziehen.“ Aber Klugheit allein reicht nicht, um König zu werden. Der Jüngste, als Dümmling bezeichnet, erhält Hilfe und gewinnt das Königreich.

Für Märchenfreunde von 4 bis 104 Jahren.

Es spielt das Erzähl- & Klangtheater „Märchenklänge“ – Adelheid Derflinger und Ilse Irauschek.

Karten: 6 Euro (Kinder) | 10 Euro (Erwachsene). Eine Veranstaltung des Dominikanerhauses in Kooperation mit der Drehscheibe Kind.

8. und 9. Dezember Fr, Sa | 19 Uhr

Theater am Fluss, Steinwändweg 10

Theater am Fluss:

Musikalischer Adventzauber

Die Weihnachtsabende beim „Theater am Fluss“ haben bereits Tradition. Unter dem Titel „Musikalischer Adventzauber“ erwarten die Besucherinnen und Besucher stimmige Musik zum Thema Advent in bekannten und neuen Arrangements und Lieder zum Mitsingen. Heitere Gedichte und Texte, humorvoll, aber auch „eiwendig“ werden an diesem Abend präsentiert. Alle Akteure des heurigen Weihnachtsabends waren im Sommer 2023 bei „Einen Jux will er sich machen“ auf der Bühne zu sehen. Dominique Lösch, Walter Spanny, Philipp Hackl, Philipp Riedl sorgen unter der Leitung von Wiff LaGrange für die musikalische Unterhaltung. Publikumsliebbling Michael Zintl-Reburg liest heitere, aber auch besinnliche Texte.

Karten: 25 Euro (ermäßigt 23 Euro) im Stadtservice, auf www.theater-am-fluss.at oder unter Tel. 0681/10589001

Einlass: Theater 18 Uhr, Saal 18.30 Uhr

9. Dezember Sa | ab 17 Uhr

Stadtplatz, Zwischenbrücken

Weihnachts-Schwimmen

Mit Fackeln ziehen die Mitglieder der Steyrer Tauchsportclubs und der Wasserrettung über den Stadtplatz durch die Enge bis Zwischenbrücken. Anschließend schwimmen die Taucherinnen und Taucher mit dem Christbaum die Enns abwärts.

10. Dezember So | 16.30 Uhr

Weiterer Termin: 17. Dezember

Marienkirche

Weihnachtssingen

Chöre aus Steyr und Umgebung singen Advent- und Weihnachtslieder aus aller Welt und sorgen für vorweihnachtliche Stimmung. Eintritt frei.

13. Dezember Mi | 15 Uhr

Amtsgebäude Reithoffer, Festsaal,

Pyrachstraße 7

Kasperl und der Weihnachtswunschbrief

Kasperl hat seinen Wunschbrief an das Christkind fertig geschrieben. Wastl, der Hund und er bringen ihn zum Weihnachtswunschbriefpostkasten in die Stadt. Doch was ist mit dem Postkasten los?

Die Puppenkistlbühne Linz-Urfahr, Kasperlmobil, präsentiert das Puppentheater für Kinder ab 3 Jahren.

Karten: sind zu EUR 6,50 Euro in allen oberösterreichischen Raiffeisenbanken sowie als [print@home-Tickets](mailto:print@home-tickets) auf www.oeticket.com erhältlich.

Info: Kulturverwaltung Steyr, Tel. 07252/575-341

13. Dezember Mi | 18.15 Uhr

Sakristei der Marienkirche;

Treffpunkt: Eingang Marienkirche

Meditative Auszeit

Elemente aus Taizé und Meditation (inkl. Stille) sowie weibliche Impulse – jeweils ein Text einer Frau oder Impulse zu einer Mystikerin/Philosophin/Theologin – ergeben ein harmonisches Ganzes. Im Versuch, im Augenblick ganz aufmerksam da zu sein und sich auf diese Weise mit der eigenen inneren Tiefe und dem Göttlichen zu verbinden, erfährt man möglicherweise das Gefühl von Getragen-Sein und heilsamem Segen.

Meditationsleitung: Mag. Heidi Staltner-Kix, Katholische Theologin

Kostenlos; **Infos:** heidi.staltner-kix@dioezese-linz.at. Eine Veranstaltung des Dominikanerhauses in Kooperation mit Citypastoral Steyr.

15. Dezember Fr | 19.30 Uhr

Stadttheater, Volksstraße 5

Der Nussknacker

Klara und Franz werden von ihren Eltern und ihrem Onkel mit allerlei Spielfiguren beschenkt: dem Soldaten, Harlekin und Kolumbine – und einem besonders schönen Nussknacker. Als die Kinder ins Bett gehen, erwacht der Nussknacker zum Leben. Klara erlebt vor dem Einschlafen, wie sich die Holzfigur in einen lebendigen Buben verwandelt, der an der Spitze einer Kompanie Soldaten gegen eine Mäusehorde und den Mäusekönig ankämpft. Klara eilt ihm zu Hilfe. Zum Dank lädt der Nussknacker Klara ein ins



Unter der Leitung von Wiff LaGrange (oben) sorgen Philipp Riedl (mittleres Bild links) und Philipp Hackl (mittleres Bild rechts) beim musikalischen Adventzauber für musikalische Unterhaltung. Publikumsliebbling Michael Zintl-Reburg (rechts) liest heitere, aber auch besinnliche Texte zur Weihnachtszeit.



© Ovidiu Matiu

Der Nussknacker ist bis heute eines der populärsten Ballette. Es wird von vielen Theatern und Opernhäusern regelmäßig aufgeführt, meist entsprechend in der Zeit um Weihnachten.

Königreich der Süßigkeiten. Dort verwandelt sich der Nussknacker in einen schönen Prinzen, der die Zuckerfee veranlasst, für Klara ein großes Fest zu veranstalten.

Karten: 38 | 31 | 23 | 16 Euro im Stadtservice, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse

19. Dezember Di | 16 Uhr

Altes Theater, Promenade 3

Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch

Es ist der Tag vor Weihnachten. Der alte Pettersson und sein Kater Findus haben noch keine Weihnachtsvorbereitungen getroffen und zu allem Überfluss verstaucht sich der Alte auch noch den Fuß. Wie sollen die beiden jetzt zu einem Weihnachtsbaum kommen? Und wie zu Stockfisch, Fleischklößchen und Lebkuchen? Eine schöne Bescherung!

Nach Sven Nordqvist, ab 4 Jahren.

Karten: www.oeticket.com

20. Dezember Mi | 19.30 Uhr

Evangelische Kirche

Weihnachtskonzert des Chors NowaCanto

Karten: www.nowacanto.com

Vorschau

31. Dezember So | 10 Uhr

Michaelerkirche

W. A. Mozart: Krönungsmesse

Missa in C, KV 317, mit Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

31. Dezember So | 17 und 20 Uhr

Altes Theater, Promenade 3

Konzert zum Jahresausklang

Im barocken Ambiente des Alten Theaters stimmt das Styrburg Ensemble das Publikum auf den Jahreswechsel ein. Mit einer Auswahl verschiedener musikalischer Tänze aus mehreren Epochen, Ländern und Stilrichtungen wird das Publikum musikalisch und schwungvoll ins Neue Jahr begleitet.

Karten: 30 | 25 | 20 | 12 Euro im Stadtservice, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse

5. Jänner 2024 Fr | 20 Uhr

Stadtheater, Volksstraße 5

Die Nacht der Musicals

In einer zweieinhalbstündigen Show präsentieren herausragende Sänger eine bunte Mischung der berühmtesten Musical-Highlights.

Die Zukunftsregion Steyr lädt zu zwei interessanten Vorträgen ein

Am **Donnerstag, 23. November**, findet um **8.30 Uhr** in der Wirtschaftskammer das **Gründer- und Ideengeber:innen-Frühstück** mit Impulsvorträgen u.a. von Nicole Spitzl (Frau Franzi), Franz Kühberger (Arcitex, Kühberger & Haas) und Monika Feuerhuber (Nischenladen, Unbunt) statt.

Am **Mittwoch, 29. November**, steht bei der Firma Mitterhuemer um **8.30 Uhr** ein **Austausch der Personalist:innen** in der Region mit Frühstück auf dem Programm. Es sprechen u. a. Sven Mitterhuemer (Geschäftsführer Mitterhuemer) und Manfred Luger (Leitung Human Capital Management Business Upper Austria).

Das genaue Programm findet man auf www.zukunftsregion-steyr.at.

Perchten zu Gast im Altenheim Tabor

Am **Dienstag, 5. Dezember**, sind die Steyrer Rauhachtteufel wieder zu Besuch im Alten- und Pflegeheim Tabor (Kollerstraße 2). Begleitet werden sie dabei vom Nikolaus. Bereits ab 15 Uhr werden die Gäste mit Bratwürsteln vom Grill, Beichtpofesen und mit feurigen Getränken bewirtet. Der Perchtenlauf im Garten und durch das Altenheim beginnt dann um etwa 17 Uhr. Die Bewohner und das Team des Alten- und Pflegeheimes Tabor freuen sich auf einen abwechslungsreichen Nachmittag und viele Besucher.



NUTZ' DEIN TALENT

Arbeite an einer Zukunft
ohne Emissionen!

Wir bei Kappa tun genau das – und zwar jeden Tag. Als Innovations- und Entwicklungszentrum für »Zero Emissions« sind wir stolz darauf, seit 30 Jahren täglich Arbeitsplatzbedingungen zu verbessern, Energieeffizienz neu zu definieren und einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

**Aktuell sucht unser Umwelttechnik-Team
in folgenden Bereichen Verstärkung:**

☒ **PROJEKTINGENIEUR:IN
ANLAGENKONSTRUKTION**

☒ **WERKSTUDENT:IN
SOFTWAREENTWICKLUNG**

☒ **PROJEKTMANAGER:IN
UMWELTTECHNIK**

☒ **MITARBEITER:IN
VERTRIEBSINNENDIENST**

☒ **SOFTWARETECHNIKER:IN
UMWELTTECHNIK**

☒ **MITARBEITER:IN
TELEMARKETING/AKQUISITION**

☒ **INBETRIEBNAHME-
TECHNIKER:IN**



**THE
FUTURE
HAS ZERO
EMISSIONS**

kappa

KONTAKT:

Mag. CHRISTINA DACHO
jobs@kappa-fs.com, Tel.: +43(0)7252/220-615

Kappa Filter Systems GmbH
Im Stadtgut A1, 4407 Steyr-Gleink, Austria

www.kappa-fs.com



Kulturverein

Gaswerkgasse 2
Tel: 07252/76285
www.roeda.at



23. November Do | 19.30 Uhr

Swing Time – Social Dance

Crash-Kurs für Anfänger von 19.30 bis 20.15 Uhr, danach Social Dance.

24. November Fr | 19 Uhr

„Wir fürs Tier“

Charity-Veranstaltung zugunsten der Tierrettung Steyr. Für die musikalische Unterhaltung sorgt **Andreas Ott**, „Starmania“-Teilnehmer der ersten Staffel und Sänger der Band „40pm“. Ebenso stehen eine Tombola sowie ein Vortrag über die Tierrettung auf dem Programm. Jedes Los gewinnt; Der Erlös kommt zur Gänze dem Verein und damit dem Wohl der Tiere zugute. **Informationen** zum Verein: www.tierrettung-steyr.at
Einlass: 18 Uhr

25. November Sa | 21 Uhr

Leftovers | Support: Leber

Die österreichische Band **Leftovers** macht Musik für die Zukunft mit den Mitteln der Vergangenheit und einem untrüglichen Gespür für die Zumutungen der Gegenwart. **Leber** spielt Punk – eine feministische Abrechnung mit dem Patriarchat und verzerrten Machtverhältnissen.
Einlass: 19 Uhr

1. Dezember Fr | 21 Uhr

Boogie Hammer | 2nd Class Substitutes

Boogie Hammer, die Rock-Sensation aus Wien, verfügt in ihrer Heimatstadt bereits

über eine große Fangemeinde und ist nun bereit für den Rest der Welt.

2nd Class Substitutes spielen modernen und melodiosen Punkrock mit englischen Texten. Die Wiener lassen sich musikalisch nicht klar in eine Ecke stellen, aber Vergleiche mit Bands wie Hot Water Music oder Social Distortion zeigen die grundsätzliche Stoßrichtung auf. Einlass: 19 Uhr

2. Dezember Sa | abends

Noisegate

Lokale DJs legen die ganze Nacht feinsten Deep & Neurofunk Drum 'n' Bass auf.

7. Dezember Do | 19 Uhr

Draw & Drink

Wir laden alle, die gerne, gut, so lala oder noch gar nicht zeichnen können, ein. Bei diesem freien Zeichnen in ungezwungener Atmosphäre wird der Kreativität freier Lauf gelassen, sich gegenseitig inspiriert und voneinander gelernt. Nichts muss, alles kann.

7. Dezember Do | 20 Uhr

Jazz Jam: Jazzus Is Born

Die vier Oberösterreicher haben es sich zur Aufgabe gemacht, bekannte Weihnachtslieder wie „Jingle Bells“ und „Frosty the Snowman“ aufzupeppen und sie mit unterschiedlichsten Musikstilen zu kombinieren.

8. Dezember Fr | 21 Uhr

Bombadil

Das Trio aus North Carolina (USA) hat bereits auf zahlreichen amerikanischen Festivals wie z. B. dem Bonnaroo (Tennessee), dem FloydFest (Virginia) und dem Pickathon (Orgeon) aufgespielt und tourte u. a. mit den Avett Brothers, Dr. Dog, Langhorne Slim und Kishi Bashi durch die Lande.
Einlass: 19 Uhr



© Nikolaus Patay

9. Dezember Sa | 21 Uhr

Mikk – Shadow Selves Tour '23

Stilistisch schöpft Mikk (Bild oben) ihr Werk aus der britischen Singer-Songwriter-Szene, da sie – aufgewachsen in Österreich – einen Großteil ihrer Zwanziger in Großbritannien verbrachte. Nun in Wien lebend, beschäftigt sich die Songwriterin gelassen und produktiv mit ihrer eigenen Verwundbarkeit und destruktiven menschlichen Mechanismen.
Einlass: 19 Uhr

15. Dezember Fr | 21 Uhr

Radio Hirschmugl | Herald K

Das Schlagzeug scheppert wie auf einer 45iger-Decca-Bluesplatte aus den 50iger-Jahren, während der Bass gelassen dahinnummert. Messerscharfe Gitarrenriffs treffen auf stampfende Bluesharp-Attacken. Und mittendrin Texte, die verstören, traurig oder auch nur wütend sind. Aber weil das Leben nicht nur grau und grausam ist, tauchen immer wieder verspielte Farbtupfer auf. Ein Augenzwinkern, eine Einladung, eine Liebeserklärung oder auch nur ein Gefühl der Gelassenheit. **Herald K** ist ein norwegischer Singer-Songwriter. Mit „Mythologies“ legt er sein zweites Album mit interessant komponierten und arrangierten Folksongs abseits des üblichen Geklampfes vor. (Der Falter)
Einlass: 19 Uhr

Bombadil rocken nach zahlreichen Festivals in den USA am 8. Dezember das Röda.



© Libby Rodenbough

Radio Hirschmugl are back in town.... Im Bild von links: Christa Hirschmugl (Bluesharps, Flöte, Gesang), Andreas Luger (Drums), Mike Fullsteam (Bass), Michael „Dobs“ Dobernig (Gitarren) und Peter Hirschmugl (Gitarren, Gesang)



© Hirschmugl

Wir lieben

NATUR & PAPIER

und sorgen mit nachhaltigen
Drucksorten für gute Luft.

ökologisch & klimaneutral
mit fairen Arbeitsbedingungen



DIE BESORGER

Agentur für Mediendesign & -technik

4400 steyr | bergerweg 44
07252/455 92 | office@diebesorger.at

WINTER-AKTION RASENROBOTER RUNDUMSERVICE



Software aktualisieren
Messer erneuern
Batteriezustand
Funktionstest
Dichtungen
Reinigung
uvm.

**INKL. KOSTENLOSE
ÜBERWINTERUNG BEI UNS!**

Aktion gültig bis 1. Dez. 2023



iMrotech

Garten- u. Robotertechnik e.U. | Fachmarktring 2, 4407 Dietach
+43 (0) 7252 / 80 309 | office@imrotech.at | www.imrotech.at

LIWEST

13. November – 23. Dezember 2023

LIWEST Christkindl

Apple Watch SE oder PlusCity-Gutscheine
zu jeder Internet-Neuanmeldung.*



ODER

PlusCity-Gutscheine
im Wert von

€ **100,-***



CODEWORT
CHRISTKINDL

liwest.at

* Gilt für jede Internet-Privat-Neuanmeldung unter Nennung des Codewortes solange der Vorrat reicht. Nur mit Bankeinzug; zzgl. € 1,75 / Monat Internet Servicepauschale, einmalig € 39,90 für Modembereitstellung, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Bei 5G FWA-Anschlüssen: zzgl. Fiber2Air-Modemmiete € 4,99 / Monat – Falls erforderlich: Kosten für Outdoormontage einmalig € 99,- sowie Gatewaymiete € 1,- / Monat. Je nach Bestellweg erhalten Sie Ihr Geschenk unmittelbar (Shop) bzw. spätestens nach Aktionsende und Anschlussherstellung. Bei Stornierung wird der Gutschein in Höhe von € 100,- bzw. die Apple Watch SE 2023, GPS 40mm in Höhe von € 275,- verrechnet. Aktion gilt nicht bei Fiber-to-the-home-Anschlüssen (FTTH). Nicht mit anderen Aktionen oder Aktionsprodukten kombinierbar. Nähere Infos unter www.liwest.at

Steyrer Stadtmeisterschaft im Trampolinspringen

Bei der **22. offenen Steyrer Stadtmeisterschaft** im Trampolinspringen am Nationalfeiertag nahmen insgesamt 50 Teilnehmer aus verschiedenen Bundesländern teil. Der Turnverein Steyr trug maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung bei, indem er 16 Einzelstarter und vier Synchronpaare an den Start schickte. In der Jugendklasse 2 konnten sich **Lena Krempf** mit dem dritten Platz und **Paul Döbl** mit dem zweiten Platz behaupten. Die Klasse Jugend 1 der weiblichen Teilnehmer gewann **Annika Markovsky** aus Steyr souve-

rän. **Marlene Zöttl** eroberte den dritten Platz. Bei den männlichen Teilnehmern in dieser Klasse setzte sich **Lenny Wimmer** mit großem Vorsprung an die Spitze. In der weiblichen Elite-Gruppe sicherte sich **Jessica Schmid** den dritten Platz. Im Synchronwettbewerb der weiblichen Teilnehmer errangen Annika Markovsky und Jessica Schmid den Sieg. Bei den männlichen Synchronpaaren verpassten Lenny Wimmer und **Finn Markovsky** knapp den Sieg und belegten den zweiten Platz. In der

Steyrer Stadtwertung krönte sich **Amelie Wansch** zum vierten Mal zur Steyrer Stadtmeisterin, gefolgt von Annika Markovsky und Jessica Schmid. Finn Markovsky holte sich den Titel des Steyrer Stadtmeisters zum dritten Mal, vor Lenny Wimmer und **Leon Baumgartner**.

Im Synchronwettbewerb der weiblichen Teilnehmer sicherten sich Annika Markovsky und Jessica Schmid den Stadtmeistertitel.



© Richard Haller

Erfolgreicher Saisonabschluss für Kickboxer

Der ASKÖ Kickboxclub Steyr holte bei den **offenen Bayerischen Kickboxmeisterschaften** in Dorfen fünf Medaillen. Gold für **Trainer Wolfgang Habel**, Silber für **Anna Kargl** und zweimal Gold und einmal Bronze für **Manuela Scholz**. Beim **Bregenz Open Kickboxing-Worldcup** nahmen 14 Nationen teil. Anna Kargl und Manuela Scholz von Habels Powerteam konnten

ihre Leistungen sogar noch steigern: Anna Kargl erreichte fünfmal Silber im Leichtkontakt, Pointfighting und Kumite. Manuela Scholz gewann viermal Gold, einmal Silber und einmal Bronze. Trainer Wolfgang Habel sicherte sich einmal Gold, einmal Silber und einmal Bronze.

Weihnachts-Schwimmen

Am **Sa, 9. Dezember**, findet das bereits traditionelle Weihnachts-Schwimmen statt. **Beginn** ist um **17 Uhr** vor dem Rathaus, wo Turmbläser der Musikkapelle Gleink für eine weihnachtliche Stimmung sorgen. Um **17.30 Uhr** treffen die Taucherinnen und Taucher mit dem Steyrer Christkindl ein. Nach der Begrüßung schwimmen die Mitglieder der Steyrer Tauchsportclubs, der Oö. Wasserrettung - Einsatzleitung Steyr und des Magistrats-Sportvereins Steyr mit dem Weihnachtsbaum und Fackeln von Zwischenbrücken die Enns abwärts.



© Peter Kainmair

49. IVV-Winterwandertag

Wie schon in den vergangenen Jahren veranstalten die Naturfreunde Steyr am **9. und 10. Dezember** auch heuer wieder die Winterwanderung nach Christkindl. Start und Ziel ist an beiden Tagen **von 7 bis 11 Uhr** das Jugend- und Kulturzentrum Tabor an der Industriestraße 7. Der zwischen acht und zwölf Kilometer lange Rundweg kann bis 15 Uhr erwandert werden. **Anmeldung und Auskunft:** Lydia Aschauer, Tel. 0664/73723477 oder alfred.popp@a1.net.

Sportterminkalender November/Dezember



Termin	Zeit	Sportart	Veranstaltung Verein Gegner	Ort
8. Dezember	8 Uhr	Fußball	ASKÖ Bezirk Steyr ATSV Stein	Stadthalle Steyr
	15.30 Uhr	Basketball	Bezirksmeisterschaften U10, U12, U14	Stadthalle Steyr
	18 Uhr	Basketball	Iron Scorps Steyr U16 ASKÖ Linz	Stadthalle Steyr
9. Dezember	9 Uhr	Fußball	Iron Scorps Steyr BBC Linz	Stadthalle Steyr
	17 Uhr	Tauchen	Steyrer Kickers Fußball Charity-Turnier Weihnachts-Schwimmen FA Schule und Sport / Steyrer Tauchsportclubs	Stadthalle Steyr Stadtplatz/Rathaus/Zwischenbrücken
9./10. Dezember	7 Uhr	Wandern	49. IVV-Winterwandertag	Start: JUKUZ Tabor, Industriestraße 7

Vorschau

7. Jänner	13 Uhr	Fußball	Stadtmeisterschaft im Fußball FA Schule und Sport SK Amateure Steyr	Stadthalle Steyr
20./21. Jänner	8 Uhr	Fußball	JAKO Hallenfußball-Nachwuchscup 2024	Stadthalle Steyr

Elektroschrott und Altbatterien: die Umwelt retten und dabei Geld sparen

Die Art und Weise, wie Elektrogeräte, Batterien und Akkus entsorgt werden, spielt eine entscheidende Rolle für die Umwelt. Heutzutage sind elektronische Geräte allgegenwärtig und aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Doch was passiert, wenn diese Geräte am Ende ihrer Lebensdauer angelangt sind? Die richtige Entsorgung sowie Abfallvermeidung sind von größter Bedeutung, um die Umweltauswirkungen zu minimieren.

Richtige Entsorgung von Elektrogeräten

Elektrogeräte enthalten oft wertvolle Rohstoffe, aber auch gefährliche Chemikalien. Die unsachgemäße Entsorgung kann zur Freisetzung dieser Schadstoffe in die Umwelt führen. Deshalb ist es wichtig, Elektrogeräte nicht im herkömmlichen Restmüll zu entsorgen, sondern im Altstoffsammelzentrum abzugeben. Dort werden die Geräte fachgerecht gesammelt und anschließend für das Recycling weitergegeben. Somit können wiederverwertbare Materialien zurückgewonnen und Schadstoffe sicher beseitigt werden.

Batterien und Akkus

Auch Batterien und Akkus sind allgegenwärtig in den Gegenständen des Alltags. Man findet sie in vielen elektronischen Geräten, von Fernbedienungen bis zu Mobiltelefonen. Diese Energiespeicher enthalten oft Schwermetalle wie Blei, Cadmium und Quecksilber, die äußerst schädlich für die Umwelt sind. Daher sollten Batterien und Akkus auch niemals im Restmüll landen. Für leere Batterien

und defekte Akkus gibt es spezielle Sammelbehälter in Supermärkten. Auch im Altstoffsammelzentrum können die kleinen Energiekraftwerke abgegeben werden. Das ermöglicht eine sichere Entsorgung und das Recycling der wertvollen Materialien.

Abfallvermeidung

Die beste Methode, um Elektroschrott und Batterieabfälle zu reduzieren, ist jedoch, beides erst gar nicht entstehen zu lassen. Abfallvermeidung ist ein zentraler Aspekt des Umweltschutzes. Hier sind einige Möglichkeiten, wie Sie dazu beitragen können:

1. Langlebige Geräte wählen: Investieren Sie in hochwertige Elektrogeräte, die länger halten und seltener ersetzt werden müssen.
2. Reparieren statt Wegwerfen: Anstatt ein defektes Gerät zu entsorgen, versuchen Sie, es zu reparieren. Reparaturdienste und -anleitungen sind oft verfügbar. Um die Kosten einer Reparatur so gering wie möglich zu halten, gibt es derzeit auch wieder den Reparaturbonus. Informationen dazu findet man ganz einfach unter www.reparaturbonus.at.
3. Second-Hand-Kauf: Erwägen Sie den Kauf von gebrauchten Elektrogeräten. Dies verlängert die Lebensdauer der Geräte und reduziert die Nachfrage nach neuen Produkten.
4. Wiederverwendung: Alte Geräte können oft weiterverwendet werden. Spenden Sie Ihre alten, funktionstüchtigen Elektrogeräte an eine gemeinnützige Organisation wie das ReVital-Projekt. Viele gebrauchte Geräte kann man auch noch weiterverkaufen.
5. Bewusster Energieverbrauch: Schalten Sie Elektrogeräte aus, wenn sie nicht in Ge-

Abfallwirtschaftliches



brauch sind, und nutzen Sie energieeffiziente Einstellungen, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

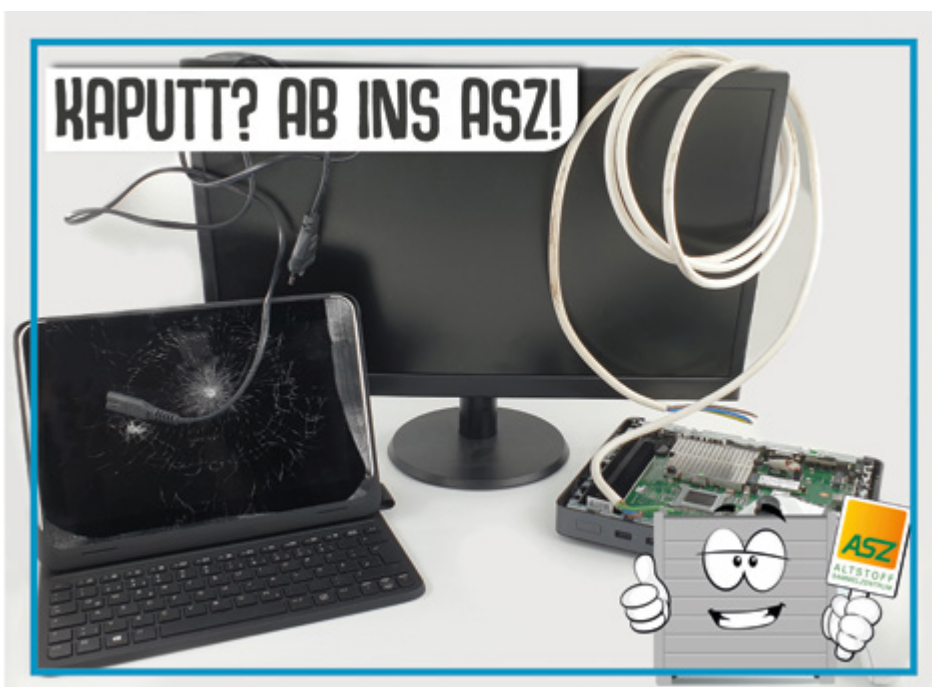
Insgesamt sind die umweltfreundliche Entsorgung von Elektrogeräten, Batterien und Akkus sowie die Abfallvermeidung von großer Bedeutung, um die Ressourcen der Erde zu schonen und die Umweltbelastung zu minimieren. Jeder Einzelne kann durch bewusstes Handeln einen Beitrag leisten, um die Welt nachhaltiger zu gestalten.

Photovoltaik für Feuerwehr, Schulen und Sportheim

Auf den Dächern des Feuerwehrgebäudes in Christkindl, des Sportheimes Mühlichholz sowie der Volksschule Promenade und der Allgemeinen Sonderschule Industriestraße (Steyrdorfschule) wird die Stadt Photovoltaik-Anlagen errichten. Der Gemeinderat bewilligte dafür etwa 569.000 Euro (90.000 Euro FF Christkindl, 96.000 Euro Sportheim, 133.000 Euro Volksschule Promenade und 250.000 Euro Steyrdorfschule). Grundlagen dieser Projekte sind der „Masterplan Photovoltaik“ vom April 2022 sowie der Grundsatzbeschluss des Gemeinderates unter dem Titel „Steyr 2040 klimaneutral“. Einspeise-Genehmigungen liegen bereits vor.

Stadt rüstet Rathaus auf LED um

Im Rathaus werden alle Leuchtmittel auf LED umgestellt. Eine Berechnung auf Basis des aktuellen Strompreises hat ergeben, dass sich eine vollständige Umrüstung inklusive aller Nebenkosten schon nach sechs Jahren rechnet. Damit ist ein Tausch der Leuchtmittel nicht nur aus ökologischer, sondern auch aus betriebswirtschaftlicher Sicht sinnvoll. Die Stadt senkt mit dieser Investition die Betriebskosten dauerhaft und leistet einen weiteren Beitrag zur Klimaneutralität. Der Stadtsenat genehmigte für die Umstellung rund 30.000 Euro.



Kunsttherapie-Praxis Smutny



Traumatherapie
Burnout-Prävention
Paar-Begleitung
Begleitung bei Long-Covid

 Kunsttherapie-Praxis Smutny
Timm Smutny MA
Karl-Punzer-Strasse 86D, 4400 Steyr
www.kunsttherapie.space
0677 6356 2689

Salz gilt als eines der ältesten Heilmittel und wirkt auf allen Ebenen



Im körperlichen Bereich sorgt Salz für tiefgreifende Reinigungsprozesse und vermittelt Gesundheitsimpulse, sodass an den individuellen Schwachstellen des Menschen Flimmerhärchen aktiviert, Schleimhäute befeuchtet oder Sekrete abtransportiert werden.

Ob bei Atemwegs-, Hauterkrankungen oder bei Überlastungskrankheiten, mit einem Besuch in den **salzräumen-steyr** tun Sie sich immer etwas Gutes.

**www.salzraeume-steyr.at – Ennser Straße 54b
4407 Steyr/Gleink – Mobil 0664 52 44 011**

Unsere Betriebe sichern die Arbeitsplätze in der Region!

ALLES UNTERNEHMEN.



Magistrat der Stadt Steyr, Bezirksverwaltungsangelegenheiten –

BEZV-SR-2023-333153/3 FLJU

Verordnung

des zuständigen Mitgliedes des Stadtsenates der Stadt Steyr im eigenen Wirkungsbereich, mit der die Verordnung des zuständigen Mitgliedes des Stadtsenates der Stadt Steyr im eigenen Wirkungsbereich vom 16.11.2018, GZ: VerkR-1309/2018, geändert wird.

Gemäß § 43 Abs. 2a Z. 1 in Verbindung mit § 25 Abs. 5 und § 94 d der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl.Nr. 159/1960 i.d.g.F., wird verordnet:

Artikel I

1. § 8 lautet:

Als Kurzparkzonen im Bereich „Steyrdorf“, in denen Kraftwagen mit einer Ausnahmebewilligung gemäß § 45 Abs. 4 abgestellt werden können, werden festgelegt:

Michaelerplatz

Kaserngasse, nördlich des Hauses Franklin-D.-Roosevelt-Straße Nr. 2E

Mittlere Gasse

Gaswerkgasse

Museumsparkplatz Gaswerkgasse

Wehrgrabengasse, ab der Nordwestecke des Grundstückes Nr. 1402/2 (Wehrgrabengasse Nr.51) in östlicher Richtung bis Ende **Fabrikstraße**, von der Kreuzung Direktionsstraße bis zur Inneren Reiterbrücke

Schlüsselhofgasse, ab der Südostecke des Hauses Schlüsselhofgasse 10 in Richtung Michaelerplatz

Ortskai, ab 14 m östlich des Hauses Ortskai Nr. 10 in Richtung Steyrbrücke

Taborweg, östlich des Hauses Taborweg 7 („Restaurant Taborturm“) für Bewohner des **Michaelerplatzes und der Schlüsselhofgasse**, Hausnummern ungerade 1 bis 33 und gerade 2 bis 16,

2. § 8a lautet:

Als jenes Gebiet, dessen Bewohner die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für ein zeitlich uneingeschränktes Parken in nahegelegenen Kurzparkzonen mit Kraftwagen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3500 kg gemäß § 45 Abs. 4 im Bereich „Tabor Süd“ beantragen können, wird bestimmt:

- a) **Kaserngasse**, ab der Nordwestecke des Grundstückes Gst.Nr. 1224/11, Kat.Gem. 49233 Steyr, (Objektadresse: Industriestraße 2) in östlicher Richtung bis zur Kreuzung mit der Ferdinand-Hanusch-Straße,
- b) **Posthofstraße**
- c) **Taborweg**
- d) **Wachturmstraße**
- e) **Ferdinand-Hanusch-Straße**
- f) **Gottfried-Koller-Straße**
- g) **Ludwig-Anzengruber-Straße**
- h) **Bogenhausstraße**
- i) **Industriestraße**
- j) **Mozartstraße**

3. § 8b lautet:

Als Kurzparkzonen im Bereich „Tabor Süd“, in denen Kraftwagen mit einer Ausnahmebewilligung gemäß § 45 Abs. 4 abgestellt werden können, werden festgelegt:

- a) **Kaserngasse**, ab der Nordwestecke des Grundstückes Gst.Nr. 1224/11, Kat.Gem. 49233 Steyr, (Objektadresse: Industriestraße 2) in östlicher Richtung bis zur Kreuzung mit der Ferdinand-Hanusch-Straße,
- b) **Posthofstraße**
- c) **Taborweg östlich des Taborfriedhofes**, ausgenommen die Parkflächen am östlichen Fahrbahnrand des nach Norden führenden Seitenastes des Taborweges von der Einfahrt zum Urnenfriedhof bis zur Kreuzung mit dem Taborweg,
- d) **Wachturmstraße**
- e) **Ferdinand-Hanusch-Straße**
- f) **Gottfried-Koller-Straße**
- g) **Ludwig-Anzengruber-Straße**
- h) **Bogenhausstraße**
- i) **Industriestraße**
- j) **Mozartstraße**

Artikel II

Die Verordnung ist im Amtsblatt der Stadt Steyr kundzumachen und tritt am 1. Jänner 2024 in Kraft.

Die Stadträtin:
Ing. Judith Ringer

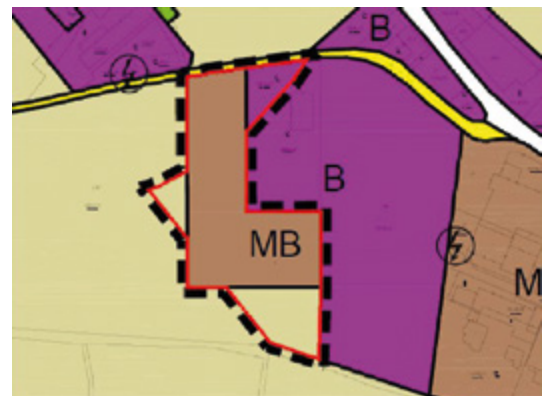
Magistrat der Stadt Steyr, Bau-, Anlagen- und Wasserrecht – BRRO-SR-2022-144727/41 REEV – „Stadt Steyr“ **Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.33**, Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2.22

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 21.09.2023

Die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.33 der „Stadt Steyr“ sowie die Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2.22 werden entsprechend den Plänen der Fachabteilung für Stadtplanung, Stadtentwicklung und Verkehrsplanung vom 27.04.2022 und den Ausführungen im Amtsbericht der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 08.08.2023 gemäß § 34 Abs. 5 Oö. Raumordnungsgesetz 1994 idgF in Verbindung mit § 65 Statut für die Stadt Steyr 1992 idgF als Verordnung der Stadt kundgemacht.

Die gegenständlichen Pläne wurden mit Bescheid des Amtes der Oö. Landesregierung vom 16.08.2023, Zahl RO-2022-629360/10-Gro, aufsichtsbehördlich genehmigt.



© Magistrat Steyr

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992 idgF im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung des Magistrates der Stadt Steyr, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4402 Steyr, für die Dauer von **vier Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Pläne liegen auch nach Inkrafttreten der Verordnung während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister:
Ing. Markus Vogl

Kundmachung

Gemäß § 53 (3) des Statutes für die Stadt Steyr (LGBl. Nr. 9/1992 idgF) wird folgende Verlautbarung gegeben:

Der Voranschlag der Stadt Steyr für das Jahr 2024 liegt durch eine Woche, und zwar in der Zeit von

**6. Dezember 2023 bis einschließlich
13. Dezember 2023**

im Geschäftsbereich für Finanzen, Fachabteilung Buchhaltung, Kassa und Lohnverrechnung, Stadtplatz 27, 4400 Steyr, Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 214, während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, steht es frei, innerhalb der Auflagefrist gegen den Voranschlagsentwurf schriftliche Einwendungen beim Magistrat einzubringen. Solche Einwendungen hat der Gemeinderat bei der Beratung in Erwägung zu ziehen. Das Einbringen von derartigen Einwendungen ist wie folgt möglich:

- per Post an Magistrat Steyr, Geschäftsbereich für Finanzen, Stadtplatz 27, 4400 Steyr;
- per E-Mail an finanzen@steyr.gv.at oder
- per Fax unter (07252) 575-474.

Der Bürgermeister:
Ing. Markus Vogl

Winterdienst auf Gehsteigen und Gehwegen

Anrainer sind zur Säuberung verpflichtet

Der Straßendienst der Kommunalbetriebe Steyr (KBS) weist auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung hin. Diese betreffen sowohl den **Winterdienst** (Schneeräumung und Streuung) auf Gehsteigen und Gehwegen als auch deren **Reinigung**. Die genannte Gesetzesstelle lautet wörtlich: „Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten – ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften – haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit **von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.“ **Diese Verpflichtung gilt auch für die Eigentümer von Verkaufshütten.** Die Liegenschaftseigentümer werden deshalb höflich ersucht, dieser Pflicht sowohl im Interesse der Fußgänger als auch in ihrem

eigenen Interesse (Haftung bei Unfällen zufolge mangelhafter Schneeräumung und Streuung!) gewissenhaft nachzukommen. So wird auch im kommenden Winter wieder ein bequemes und gefahrloses Benützen der Gehsteige und Gehwege in Steyr gewährleistet.

Bei **Anregungen und Fragen** wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beiden Stadtservice-Stellen im Rathaus (Stadtplatz 27) oder im Amtsgebäude Reithoffer (Pyrachstraße 7), die auch per Mail an stadtservice@steyr.gv.at sowie telefonisch unter 07252/575-0 erreichbar sind.



© Fotolia | eyeo

Grundstückseigentümer müssen dafür sorgen, dass die angrenzenden Gehsteige bzw. Gehwege zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sind.

Magistrat der Stadt Steyr, Bau-, Anlagen- und Wasserrecht – BRRO-SR-2023-331320/5 REEV – **Benennung des städtischen Verbindungssteiges zwischen Steinwändweg und Kematmüllerstraße**

Mitteilung

Der Verbindungssteg zwischen Steinwändweg und Kematmüllerstraße, im Lageplan der Fachabteilung für Vermessung und Geoinformation des Magistrates der Stadt Steyr vom 29.09.2023 gelb eingezeichnet, wurde in der Sitzung des Stadtsenates der Stadt Steyr vom 25.10.2023 in „**Herbert-Walzl-Steg**“ benannt.



© Magistrat Steyr

Fundtiere



Wer sein Haustier vermisst, findet auf der Homepage www.tierschutzportal.ooe.gv.at sämtliche Fundtiere samt Fotos.

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine/einen

Facharbeiterin/Facharbeiter – Wasserinstallation

Aufgaben:

- Inspektions- und Instandhaltungsarbeiten des Wasserrohrnetzes und der Außenanlagen (Brunnen, Hochbehälter und Pumpwerke)
- Herstellung und Wartung der Hausanschlüsse und Wasserzähler
- Rohrlegearbeiten im Wasserrohrnetz
- Bereitschaftsdienst (ca. alle sechs Wochen) nach der Einschulungsphase

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Installation & Gebäudetechnik, wie z. B. Gas- & Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Lüftungstechnik oder in einem ähnlichen Lehrberuf
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Bereitschaft zur Leistung von Bereitschaftsdiensten
- Führerschein B

- EDV-Grundkenntnisse
- Teamfähigkeit und freundliches Auftreten
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Wir bieten:

- Angenehmes Betriebsklima und eine fundierte Einschulung
- Regelmäßige Arbeitszeit im Rahmen einer 40-Stunden-Woche
- Flexible Gestaltungsmöglichkeit der Arbeitszeit im Rahmen der Gleitzeit
- Überstundenleistung nur in Ausnahmefällen
- Mittwochs und freitags ab 12 Uhr dienstfrei
- Kein Wochenenddienst
- Zusätzliche Entlohnung für den Bereitschaftsdienst
- Möglichkeit zur Weiterbildung und Übernahme der Kurskosten
- Dienstkleidung
- Gratis-Jahreskarte für den Stadtbus
- Essenzuschuss für die Kantine

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogrammes für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis Vollbe-



schäftigung, ist vorerst mit sechs Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 18, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 2.967,25 Euro pro Monat.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte unter Verwendung der in den Stadtbetrieben Steyr aufgelegten Bewerbungsbögen an die Fachabteilung für Personalverwaltung, Stadtplatz 27, 4400 Steyr (personalverwaltung@steyr.gv.at). Weiters kann der Bewerbungsbogen auch im Internet unter www.stadtbetriebe.at heruntergeladen werden.

Für **Auskünfte** über die Tätigkeit wenden Sie sich bitte an Markus Winter unter der Telefonnummer 07252/899-210, für Auskünfte zur Einstellung und Entlohnung wenden Sie sich bitte an die Personalverwaltung des Magistrates der Stadt Steyr unter der Telefonnummer 07252/575-224.

Wertsicherung | September 2023

Verbraucherpreisindex 2020 = 100

August	120,9
September	121,4

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

August	130,8
September	131,4

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

August	144,8
September	145,4

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

August	158,6
September	159,3

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

August	175,3
September	176,0

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

August	184,5
September	185,3

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

August	241,2
September	242,2

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

August	374,9
September	376,5

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

August	658,1
September	660,8

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

August	838,4
September	841,9

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

August	841,2
September	844,7

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

August	6349,3
September	6375,6

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

August	6257,3
September	6283,2

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

August	7367,0
September	7397,5

Impressum 11

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Das Amtsblatt der Stadt Steyr ist ein Informationsblatt für die Einwohnerinnen und Einwohner und offizielles Kundmachungorgan der Stadt Steyr gemäß § 6 Statut der Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9/1992 idgF.

Medieninhaber und Herausgeber

Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27

Redaktion

Presse und Information
A-4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 07252/575-354 | Fax 07252/48386
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.gv.at
UID-Nr. ATU 39244108

Satz

Magistrat Steyr | Dienststelle Mediengestaltung
Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43-45

Verlags- und Herstellungsort

Linz
Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH |
4020 Linz, Zamenhofstraße 43-45 | Telefon
0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
insetrate.amtsblatt@drei.at

Titelfoto:

der Botagraph

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen aller Geschlechter gleichermaßen an.



**ELEKTRO
HAUSTECHNIK**

► **HKLS INSTALLATION**

PHOTOVOLTAIK

FACHHANDEL

ONLINESTORE

Elektro Kammerhofer GmbH, Zirerstraße 7, 4400 Steyr
www.kammerhofer.at | ek-onlineshop.at

EK

KAMMERHOFER

INSTALLATEUR



NOTFALLNUMMER STEYR
Bei Rohrbruch, Kanalverstopfung, u.v.m.

07252 891-26



HLW STEYR INFOABEND

30.11.2023 ab 16:00



SCHNUPPERTAGE

20. NOVEMBER | 11. DEZEMBER | 18. JÄNNER

Melde dich für die Schnuppertage an:
office@hlw-steyr.at oder unter
07252/54379

- Design- und Digitalisierungsmanagement
- Gesundheitsmanagement
- Kultur und Kongressmanagement
- Gesundheit und Soziales

Herzlich <3
Willkommen!

www.hlw-steyr.at

KLIPP IS NICE, WEIL ...

... sich hier Job und
Familie gut vereinen
lassen.

Anna, Wiedereinsteigerin
seit 5 Jahren bei KLIPP

ENTLOHNUNG
DEUTLICH ÜBER
DEM KOLLEKTIV-
VERTRAGSLOHN

+ ATTRAKTIVES
PRÄMIENSYSTEM

BEWIRB
DICH JETZT:

cornelia.hauch@klipp.at
Tel. 0664/8191042

oder online:



klipp.at/nice

KLIPP
UNSER FRISÖR

Kindergärten

Pädagogische Fachkräfte für die Kindergärten

Voll- bzw. Teilbeschäftigung, Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Entlohnungsgruppe KBP: 2.940,30 Euro pro Monat.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Erfolgreiche Ablegung der Reife- und Diplomprüfung an einer Bildungsanstalt für Elementarpädagogik oder Diplomprüfung an einem Kolleg für Elementarpädagogik

Alten- und Pflegeheime Steyr

Diplomierter Gesundheits- und Kranken- pfleger (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 15:
3.266,20 Euro bei Vollbeschäftigung

Pflegfachassistent (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 18:
2.725,30 Euro bei Vollbeschäftigung

Fach-Sozialbetreuer „A“ bzw. „BA“ (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 18:
2.601 Euro bei Vollbeschäftigung

Pflegeassistent (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in Funktionslaufbahn 20:
2.493,90 Euro bei Vollbeschäftigung

Diplomsozialbetreuer mit Ausbildungs- schwerpunkt Familienarbeit (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung (im Ausmaß von 15 bis 40 Wochenstunden), Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Funktionslaufbahn 18 – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten 2.601 Euro pro Monat.

Fach- und Diplomsozialbetreuer mit Ausbildungsschwerpunkt Behindertenbegleitung (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung (im Ausmaß von 15 bis 40 Wochenstunden), Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in Funktionslaufbahn 20 – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten 2.493,90 Euro pro Monat.

Für alle Ausschreibungen der drei Steyrer Altenheime gilt:

Nachtdienste, Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt. Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind die für die Stelle vorgesehenen Vorträge zu besuchen. Mitarbeiterorientierte Dienstplangestaltung, günstige Verpflegung, gratis Parkplätze sowie Angebote zur Gesundheitsförderung und vieles mehr machen die Alten- und Pflegeheime Steyr zu einem attraktiven Arbeitgeber.

Bewerbungen werden laufend entgegen-
genommen. **Auskünfte zur Tätigkeit:** bei
der Leiterin der Fachabteilung für Kinder-
gärten und Horte, Mag. Elke Heinzlreiter,
Tel. 07252/575-399. **Auskünfte zu Einstel-
lung und Entlohnung:** Fachabteilung für
Personalverwaltung, Tel. 07252/575-224.



© Adobe Stock | Karen Uwe Annas

Bewerbungen werden laufend entgegen-
genommen. **Auskünfte zu den Tätigkeiten:**
beim Leiter der Alten- und Pflegeheime
Steyr Mag. Albert Hinterreitner, Tel.
07252/77333-500 oder 0676/4391251
oder albert.hinterreitner@steyr.gv.at.
Auskünfte zu Einstellung und Entlohnung:
Fachabteilung für Personalverwaltung,
Tel. 07252/575-224.

Schularzt für die Steyrer Pflichtschulen (m/w/d)

Für die Bezahlung wird die Honorarempfehlung für die im Gesundheitsdienst mitwirkenden Beratungsärzte des Amtes der Oö. Landesregierung herangezogen, zusätzliche ärztliche Leistungen, die über die normale schulärztliche Tätigkeit hinausgehen, werden gesondert vergütet.

Aufgaben u. a.:

- Durchführung der für Schülerinnen und Schüler vorgeschriebenen jährlichen Untersuchungen bzw. Untersuchungen bei mehrtägigen Schulveranstaltungen sowie allfälliger Einzeluntersuchungen
- Mitwirkung bei gesundheitsfördernden Maßnahmen und Erhaltung der Gesundheit der Schülerinnen und Schüler

Voraussetzungen u. a.:

- Anerkennung zum Arzt für Allgemeinmedizin oder Anerkennung zum Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde
- Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Einfühlungsvermögen sowie Engagement und Freude, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten

Kommunalbetriebe Steyr (KBS)

Sacharbeiter (m/w/d)

Teilzeitbeschäftigung (30 Wochenstunden), Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung in der FL 17.1 – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 2.595,20 Euro pro Monat.

Aufgaben:

- Kontrolle, Bearbeitung und EDV-mäßige Erfassung von Personalaufzeichnungen: Personalstunden, Vermögens- und Materialeinsatz sowie Daten wie Zulagen, Überstunden etc.
- Zeitkonto je Mitarbeiter und monatliche Datenübergabe an die Lohnverrechnung
- Entgegennahme von Arbeitsaufträgen, Abrechnung erledigter Aufträge inkl. Plausibilitätskontrolle, Behandlung von Reklamationen

Voraussetzungen:

- Berufsausbildung als Bürokauffrau/Bürokaufmann oder in einem verwandten Lehrberuf
- Berufserfahrung im Sekretariatsbereich (in handwerklichem Betrieb erwünscht, z. B. Bauhauptgewerbe, Baunebengewerbe oder Vergleichbares)
- Technisches Verständnis im Aufgabenbereich der Kommunalbetriebe von Vorteil siehe www.steyr.at/Kommunalbetriebe_Steyr_KBS
- Erfahrungen mit der Software BMD-NCTS von Vorteil

Hilfsarbeiter für Straßenreinigung und Winterdienst (m/w/d)

Vollbeschäftigung, Mindestbruttogehalt in der FL 23.3 – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – 2.249,90 Euro pro Monat.

Aufgaben:

Alle anfallenden Arbeiten im Rahmen der Straßenreinigung und des Winterdienstes

Voraussetzungen:

- Freude und Interesse an handwerklichen Arbeiten im kommunalen Bereich
- Handwerkliches Geschick
- Führerschein der Gruppe B von Vorteil

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Website steyr.at/karriere

Bewerbungsbögen liegen im StadtService im Rathaus, Parterre rechts, sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung, 2. Stock, Zimmer Nr. 201, auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, Stadtplatz 27, 4400 Steyr, bzw. per E-Mail an personalverwaltung@steyr.gv.at.



© Adobe Stock | zynkevych

Bewerbungen werden **laufend** entgegengenommen. Für **Auskünfte** betreffend die **Tätigkeit** wenden Sie sich bitte an Amtsärztin, Dr. Birgit Stellnberger unter Tel. 07252/575-431.



© Adobe Stock | Krakenimages

Bewerbungen werden **bis 30. November 2023, 17 Uhr** entgegengenommen. **Auskünfte** zur **Tätigkeit** bei der Leiterin der KBS, DI Doris Klein, Tel. 07252/899-700. **Auskünfte** zu **Einstellung und Entlohnung**: Fachabteilung für Personalverwaltung Tel. 07252/575-224.

Apotheken-/Arztdienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

November	Dezember
6... Dienstag, 21.	6... Freitag, 1.
7... Mittwoch, 22.	7... Samstag, 2.
8... Donnerstag, 23.	8... Sonntag, 3.
9... Freitag, 24.	9... Montag, 4.
10... Samstag, 25.	10... Dienstag, 5.
1... Sonntag, 26.	1... Mittwoch, 6.
2... Montag, 27.	2... Donnerstag, 7.
3... Dienstag, 28.	3... Freitag, 8.
4... Mittwoch, 29.	4... Samstag, 9.
5... Donnerstag, 30.	5... Sonntag, 10.
	6... Montag, 11.
	7... Dienstag, 12.
	8... Mittwoch, 13.
	9... Donnerstag, 14.
	10... Freitag, 15.
	1... Samstag, 16.
	2... Sonntag, 17.
	3... Montag, 18.
	4... Dienstag, 19.
	5... Mittwoch, 20.
	6... Donnerstag, 21.

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND) und telefonische Gesundheitsberatung

An Wochentagen gibt es von 14 bis 23 Uhr einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen sind fixe Ordinationszeiten **von 8 bis 12 Uhr** im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3) vorgesehen; **von 12 bis 23 Uhr** wird der **hausärztliche Notdienst** dann mittels Hausbesuche durchgeführt (Tel. 141). Die **telefonische Gesundheitsberatung** „Wenn's weh tut! 1450“ ist täglich zu jeder Tages- und Nachtzeit unter der **Nummer 1450** erreichbar.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

November	Adresse	Telefon
25./26.	Dr. Birgit Ömer Kronstorf, Hauptstraße 33	07225/8630
Dezember		
2./3.	medic dent. Andrea Antal Ternberg, Prinzstraße 5	07256/81159
8./9./10.	Dr. Andreas Ebert Weyer, Marktplatz 2/1	07355/6577
16./17.	Dr. Gerald Frey Bad Hall, Kirchenplatz 1	07258/2649
23.-26.	Dr. Mario Ritter Steyr, Daimlerweg 3	07252/77411

Informationen können auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1	HI.-Geist-Apotheke (mittags geöffnet) Anton-Plochberger-Straße 2	07252/73513
2	Bahnhof-Apotheke Bahnhofstraße 8	07252/53577
3	St.-Berthold-Apotheke (mittags geöffnet) Garsten, St.-Berthold-Allee 23	07252/53131
4	Apotheke Münchenholz Wagnerstraße 8	07252/73583
4	Apotheke zur Mariahilf Sierning, Kirchenplatz 3	07259/2210
5	Ennsleiten-Apotheke Arbeiterstraße 11	07252/54482
5	Steyrtal-Apotheke (mittags geöffnet) Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/5900
6	Alte Stadt-Apotheke (mittags geöffnet) Stadtplatz 7	07252/52020
7	Löwen-Apotheke Enge Gasse 1	07252/53522
8	Tabor-Apotheke (mittags geöffnet) Rooseveltstraße 12	07252/72018
9	Apotheke am Resthof Siemensstraße 1a	07252/86402
10	Gründberg-Apotheke (mittags geöffnet) Sierninger Straße 174a	07252/77267
10	HAIHO Apotheke Haiderhofen 99	07252/37540

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Beratungsstelle für soziale und gesundheitliche Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstr. 7, Tel. 07252/575-502 oder -448.
- **Eltern-/Mutterberatung Steyr/Resthof**, kostenlos, ohne Terminvereinbarung, jeden Di 15–17 Uhr, Siemensstr. 3 (Nebengebäude Zufahrt Grandyplatz).
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Altenheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24

(Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 07252/87624-0.

- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ**, Beratungsstelle Steyr, Kontakt: Esther Sandrieser-Hubich, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Anmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **TelefonSeelsorge und ElternTelefon**, Tel. 142, 0–24 Uhr, kostenlos und vertraulich.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.

- **Krisenhilfe OÖ**, rund um die Uhr, Tel. 0732/2177; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155; **psychosoziale Beratungsstelle Steyr**, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, telefonische Terminvereinbarung Mo, Mi, Fr 10–12 Uhr und Di, Do 15–17 Uhr.
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfernnotruf: 0800/112 112 und 0699/134 34 015
- **Gewaltschutzzentrum OÖ**, kostenlose Beratung bei Gewalt und bei Stalking, Di und Do in Steyr, Terminvereinbarung unter Tel. 0732/607760.
- **Fokus Mensch**, Beratung für Menschen mit Behinderung, Bezirksgruppe Steyr, Hermine Rahofer, Tel. 0650/8447575.
- **KOBV – Der Behindertenverband**, Industriestraße 7, telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 0660/6239325
- **Oö. Herzverband**, Herzturnen, Di, 16–17 Uhr, Mehrzwecksaal Wehrgraben.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456.



24.11.

BLACK FRIDAY

MEGA ANGEBOTE



heysteyr.at  

RE/MAX One

Büro: 4400 Steyr-Neuschöna, Marienstr. 1



RE/MAX Alpha

Büro 1 | Berggasse 50, Steyr | 07252/ 98 212

Büro 2 | Kirchenstr. 14, Bad Hall | 07258/ 33 333



Gertrude LEHNER

staatlich geprüfte selbständige
Immobilienmaklerin

21 Jahre Berufserfahrung

0 664 / 53 16 460

Mail: g.lehner@remax-one.at
Web: www.remax-one.at

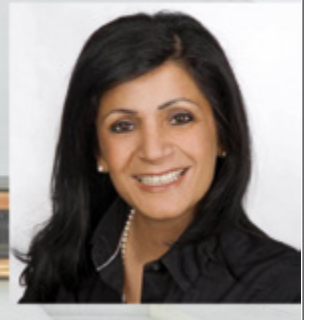
Anita Celik

Geschäftsführerin

0664/ 58 94 267

a.celikeremax-alpha.at

www.remax-alpha.at



Architekten-VILLA mit Photovoltaikanlage + Speicher 4400 Steyr – Waldrandsiedlung



- + 396 m² Nutzfläche inkl. Wintergarten
- + EG 136 m²: Kü + 3 Zi + Bad+WC +Wi-Garten
- + DG 104 m²: 4 Zi + SR + Galerie + Bad/WC
- + KG 139 m²: beheizt m. Sauna, Fitnessraum, ...
- + Doppelgarage 48 m² + 3 PKW-APL; HWB 49,5
- + 200 m² Naturschwimmteich + Wohlfühloasen
- + Erdwärme-Fußbodenheizung + Kachelofen
- + 1.353 m² parkähnliches Grundstück
- + Photovoltaikanlage Bj. 2023 mit Speicher

KP € 785.000,- Gertrude Lehner
Objekt-Nr.: 2486/901 0664/53 16 460

Hochwertiges Einfamilienhaus in TOP-Lage – 4400 Garsten



+ 193,97 m² Wohnfl., 1.402 m² Grund, HWB 48
+ TOP-Lage, nachhaltige Bauweise, ab sofort
Anita Celik KP: € 850.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/2814

Altstadtwohnhaus in Toplage Verkauf nur mit Wohnrecht – Steyr



+ 191,57 m² Wohnfl., 233 m² Grund, HWB 197,2
+ Terrasse und Doppelgarage
Anita Celik KP: € 700.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/2802

Wohlfühl-Reihenhaus mit KELLER + Garage 4400 Steyr – Pyrach



- + 169 m² Nutzfläche auf 3 Etagen
- 57 m² EG: Kü+Wohnen+ WC + Terrasse
- 57 m² DG: 3 Zi + Bad/WC + Balkon
- 55 m² Keller – mehrere Räume
- + komplett und geschmackvoll möbliert
- + Gaszentralheizung + Kachelofen
- + 1 PKW-Garage; HWB 141
- + 167 m² Grund; eingezäunter Garten
- + sehr begehrte, ruhige Wohnlage

KP € 295.000,- Gertrude Lehner
Obj.-Nr.: 2486/900 0664/53 16 460

Modernes Architektenhaus mit Pool-Wohlfühloase u. Carport - 4595 Waldneukirchen



+ 173 m² Wohnfl., 814 m² Grund, HWB 75
+ Küche, 2 Bäder/WC, Garten
Anita Celik KP: € 870.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/2734

Barrierefreie Neubauwohnung inkl. Küche in sonniger Lage – 4540 Bad Hall



+ 43,15 m² Wohnfläche, HWB 21
+ inkl. Tiefgaragen-Stellplatz, Balkon
Anita Celik KP: € 218.000,-
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/2817

Leistbare 3-Raum Eigentumswohnung mit Aussicht 4400 Steyr – Tabor



- + 99 m² Wohnfläche – 3 Zimmer + Küche
inkl. 5 m² Loggia/Balkon
- + 4. Stock – mit 2 Lifte!
- + Wohnküche bereits vorhanden
- + Bad mit Eckbadewanne + Dusche
- + sofort beziehbar; HWB: 99
- + 7 m² Kellerabteil mit Stellagen
- + neuwertige Kunststoff-Fenster
- + beste Infrastruktur in der Nähe

KP € 198.000,- Gertrude Lehner
Objekt-Nr.: 2486/898 0664/53 16 460

- 4 verschiedene Haustypen
- ruhige, zentrale Lage
- nachhaltige, moderne Bauweise
- zukunftsichere Anlageobjekte
- Fixpreis
- schlüsselfertige Ausführung



Anita Celik | 0664/ 58 94 267 | a.celik@remax-alpha.at

WOHNOASE
CHRISTKINDL

Kostenlose Broschüre anfordern unter:
www.wohnoase-christkindl.at

CHARMANTES Markthaus auf 687 m² sonnigem Grund 4522 Sierning – Ortszentrum



- + 160 m² Wohnnutzfläche
- Küche, Bad/WC + 7 Zimmer
- + 25 m² Gewölbekeller
- + zauberhafte Holztramdecken und Gewölbe; HWB 246
- + Einzelöfen; Fernwärme möglich
- + 60 m² Holzschuppen + 2 PKW-APL
- + viele Obstbäume und Beeren
- + 687 m² eingezäunter Grund

KP € 245.000,- Gertrude Lehner
Objekt-Nr.: 2486/899 0664/53 16 460

6 Doppelhaushälften u. 6 Reihenhäuser EXKLUSIVER WOHNKOMFORT AUF HÖCHSTEM NIVEAU!



Anita Celik | 0664/ 58 94 267 | a.celik@remax-alpha.at

WOHN
[T]RAUM
PAICHBERG

Kostenlose Broschüre anfordern unter:
www.wohntraum-paichberg.at

PROVISIONSFREI für Käufer!